



## Lange Nacht der Muse(e)n Görlitz/Zgorzelec 2009

Die „Lange Nacht der Muse(e)n Görlitz/Zgorzelec 2009“ findet zum achten Mal in Folge am Sonnabend, dem 12. September 2009, von 18:00 bis 24:00 Uhr statt. Und in diesem Jahr gibt es einige Neuerungen.

Der Termin der „Langen Nacht der Muse(e)n Görlitz/Zgorzelec 2009“ ist auf vielfachen Wunsch auf das Wochenende des „Tages des offenen Denkmals“ verlegt worden. Zwei große Veranstaltungen, welche auf Grund ihrer jeweiligen Ausstrahlung nicht um Besucher bangen. Sondern es soll an einem Wochenende den Besuchern noch mehr Programm geboten werden.

Die „Lange Nacht der Muse(e)n Görlitz/Zgorzelec“ hat Zuwachs bekommen. Das „Lausitzer Museum“ in Zgorzelec ist zum ersten Mal mit seinem Programm dabei. Hier wird nicht nur die aktuelle Ausstellung „Wanderung der Ideen“ Keramik aus dem XV. und XVI. Jahrhundert zu besichtigen sein, sondern auch ein buntes Straßenprogramm vor dem Museum in Zusammenarbeit mit dem Jacob-Böhme-Haus. Um 20:00 Uhr findet das Straßenspektakel auf der ul. Daszyńskiego statt, die Gruppe PŁAWNIA9 zeigt „Die drei Leben des Salvatore Dalí“.

In den anderen Museen wird ein ebenso vielfältiges wie abwechslungsreiches Programm geboten: vom Puppentheater im Senckenberg Museum bis über die historische Dessousmodenschau im Schlesi-schen Museum, die Raubtierfütterung im Naturschutz Tierpark Görlitz oder der mittelalterliche Umzug durch die Nikolaivorstadt ab dem Spielzeugmuseum. Somit ist für jeden Besucher etwas dabei. **Das Programm finden Sie auf den Seiten 2 und 3.**

**12.09.2009**  
**in den Museen**  
**der Europastadt**  
**Görlitz**  
**Zgorzelec**

**Lange**  
**Nacht**  
**der**  
**Museen**

**Długa Noc Muzeów**

### In diesem Amtsblatt:

- |   |         |
|---|---------|
| - OB begrüßt „Neue“ und Berufsanfänger in der Stadtverwaltung Görlitz | Seite 3 |
| - Neutralitätsgebot der Kommune in Wahlzeiten                         | Seite 4 |
| - Wahlbekanntmachung zur 17. Deutschen Bundestagswahl                 | Seite 5 |
| - Stellenausschreibung SB Stadt- und Bauleitplanung                   | Seite 6 |



## Neues aus dem Rathaus

### Programm

#### Lange Nacht der Muse(e)n Görlitz/Zgorzelec 2009

##### Schlesisches Museum zu Görlitz

Brüderstraße 8,  
Tel.: 03581/8791-0, Fax: 03581/8791-200  
geöffnet: Di. - So.: 10:00 - 17:00 Uhr  
Kontakt:

E-Mail: kontakt@schlesisches-museum.de  
Internet: www.schlesisches-museum.de

##### Was Frauen (wirklich?) wollen ...

Eine Museumsnacht für Frauen, die aber auch Männer begeistern dürfte. Künstlerisches, Erotisches, Modisches, Märchenhaftes ...

18:00 - 24:00 Uhr Foyer + Erdgeschoss:  
Frauenflohmarkt

18:00 - 24:00 Uhr Foyer: Erotisches  
im Guckkasten

18:00 - 24:00 Uhr Nordhof: Café

18:00 - 24:00 Uhr Sonderausstellung

„Künstlerinnen“

18:00 - 22:00 Uhr Dauerausstellung:  
Märchenzelt

20:00 - 21:00 Uhr Nordhof: Modenschau  
„Historische Unterwäsche“

22:00 - 24:00 Uhr Nordhof: Filmvorführung  
„Frida“; opulente Biographie der Künstlerin Frida Kahlo

##### Lausitzer Museum

ul. Daszyńskiego 15, 59-900 Zgorzelec  
Tel.: 0048/75/6482424,  
Fax: 0048/75/64824

Kontakt:

E-Mail: muzeumluzyckie@zgorzelec.eu

Internet: www.muzeum.zgorzelec.eu

20:00 bis 24:00 Uhr „Wanderung der Ideen“ ist eine Ausstellung über alte Keramik, welche im XV-XVI Jahrhundert aus Nordrhein-Westfalen nach Görlitz gekommen ist. Weitere Ausstellungsstücke werden ins 18.-20. Jh. datiert und stammen aus Frechen, Westerwald, Marburg, Duingen, Bunzlau, Görlitz sowie Breslau.

##### Polnische Vereinigung „Euroopera“ Jacob-Böhme-Haus

ul. Daszyńskiego 12, 59-900 Zgorzelec,  
Tel.: 0048/75/7754616

Geöffnet: Di. - Do. 12:00 - 14:00

Fr. - So. 12:00 - 17:00

Kontakt: E-Mail: eopera@o2.pl

Internet: http://free.art.pl/euroopera/

18:00 - 24:00 Uhr Die Dauerausstellung hat geöffnet: „Die Stube von Jacob Böhme“ zeigt die Ausstattung einer Schusterwerkstatt sowie Informationen zum Leben und Philosophie von Jacob Böhme.

18:00 - 24:00 Uhr Sonderausstellung:

„Rübezahl - Duch Gór. Bekannte und unbekanntes Geschichten über den Rübezahl.“ Großformatige Gemälde von Dariusz Miliński; die Sonderausstellung wird gezeigt vom 28.08. - 31.10.2009.

20:00 Uhr

Straßenspektakel: die Gruppe PŁAWNA9 zeigt vor dem Gebäude „Die drei Leben des Salvatore Dalí“ (bei Regen wird die Vorführung im Jacob-Böhme-Haus sowie im benachbarten Lausitzer Museum stattfinden).

##### Miejski Dom Kultury

ul. Parkowa 1, 59-900 Zgorzelec,  
Tel.: 0048/757752415, Fax: 0048/757756059

Kontakt: E-Mail: mdk@zgorzelec.com

Internet: www.mdk.zgorzelec.com

18:00 - 24:00 Uhr Miejski Dom Kultury zur Besichtigung geöffnet

20:00 Uhr Vernissage: Fotografie von „Bożena Mazurkiewicz - Das Geheimnis ... anders sein ... für einen Moment anhalten und ...“

19:30 - 22:00 Uhr Musikalische Umrahmung des Abends mit einem Violinquartett im Foyer des Hauses

##### Fotomuseum Görlitz e.V.

Löbauer Str. 7,  
Tel.: 03581/878761, Fax: 03581/400410

Geöffnet: Dienstag - Sonntag

12:00 - 18:00 Uhr

Kontakt: E-Mail:

info@fotomuseum-goerlitz.de

Internet: www.fotomuseum-goerlitz.de

18:00 - 24:00 Uhr Das Fotomuseum Görlitz e.V. hat während der Museumsnacht seine Räume geöffnet und die Mitarbeiter stehen für Fragen zu Technik und Fotos zur Verfügung.

18:00 - 24:00 Uhr 8. Kreisfotoschau 2009

##### Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz

Am Museum 1,

Tel.: 03581/4760100, Fax: 03581/4760101

Geöffnet: Di. - So. 10:00 - 17:00 Uhr

Kontakt: E-Mail: post@smng.smwk.sachsen.de

Internet: www.naturkundemuseum-goerlitz.de

**Motto: Wenn einer eine Reise tut - auch Darwin fand das damals gut**

Fortlaufender „Check in“ in der Eingangshalle am Säbelzahntiger

Ab 18:00 Uhr Ausstellungsbereich: Erdgeschichte der Oberlausitz

„Nur Fliegen ist schöner“  
War Archaeopteryx wirklich das Bindeglied zwischen Vogel und Reptil, und wie erlernte er das Fliegen? Neueste Erkenntnisse aus der Wissenschaft Flugsaurier basteln für Klein und Groß Sonderausstellungsbereich: Auf sechs Beinen zum Welterfolg

„Wir waren die Ersten in der Luft“

Spiele, Experimente, Basteleien und Geschichten und Erklärungen über die erfolgreichste Ordnung im Tierreich

18:30 Uhr

„Das übermütige Entchen“ Puppenspiel des Puppentheaters „Glöckchen“ / Ra-de-beul

19:30 - 21:00 Uhr „Die alte Maiasaura erzählt“ Lesung für kleine und große Leute

20:00 - 23:00 Uhr „Als die Tiere Laufen lernten“ - Lebende Fossilien werden im Vivarium in Kurzführungen vorgestellt.

20:30 - 22:00 Uhr „Flotte Käfer“ - Die schönsten Arten in Wort und Bild beobachtet und entdeckt. Achtung: Diese Veranstaltung findet in der Bibliothek des Museums statt.

23:30 Uhr Lesung gegen Mitternacht: Willi Xylander stellt Stationen aus Darwins Leben vor. Ohrwürmer sowie Leckerbissen und Getränke stehen wieder ausreichend zur Verfügung.

##### Städtische Sammlungen für Geschichte und Kultur Görlitz Reichenbacher Turm

Tel.: 03581/671355, Fax: 03581/671704

Geöffnet: Di. - So. 10:00 - 17:00 Uhr

Kontakt: E-Mail: kaisertrutz@goerlitz.de

Internet: www.museum-goerlitz.de

18:00 - 24:00 Uhr Blick vom Reichenbacher Turm über das nächtliche Görlitz

19:00; 21:00 Uhr „Von Stadtsoldaten, Schützenfesten und Türmerfamilien“, Führungen auf den Reichenbacher Turm, Thomas Berner

##### Naturschutz-Tierpark Görlitz e.V.

„Klapperstorch mein Guter“

Kulturhistorische Ausstellung

Zittauer Str. 43, Tel.: 03581/407400,

Fax: 03581/407401





Geöffnet: Naturschutz-Tierpark: täglich,  
März - Oktober: 8:00 - 18:00 Uhr  
Ausstellung:  
März - Oktober: 10:00 - 18:00 Uhr  
Kontakt: E-Mail: [info@tierpark-goerlitz.de](mailto:info@tierpark-goerlitz.de)  
Internet: [www.tierpark-goerlitz.de](http://www.tierpark-goerlitz.de)  
„Tischlein deck dich“ Raubtierfütterung im  
Naturschutz-Tierpark Görlitz  
18:00 - 20:00 Uhr Raubtierfütterung  
Bei Plaudereien über  
Wolfsaugen und Luchs-  
ohren werden die Fähig-  
keiten von Luchs, Fischot-  
ter und Wolf genauer  
unter die Lupe genom-  
men. Ihr Verhalten wird  
mit vielen Geschichten  
der Menschen über diese  
Tiere verglichen. Ein be-  
sonderes Erlebnis wäh-  
rend des Spazierganges  
ist die Fütterung von  
Luchs und Fischotter.  
20:00 - 21:00 Uhr Wolfsgeschichten am  
Lagerfeuer  
Raubtiere, wie der Wolf  
regen die menschliche  
Phantasie bis zum heuti-  
gen Tage an. Davon zeu-  
gen Geschichten des  
Barons von Münchhau-  
sen, der Gebrüder Grimm,  
Jean de la Fontaines oder  
die von Harry Potter. Ein-  
ige davon werden am  
Lagerfeuer erzählt.  
Dabei wird die Bratwurst auf dem Grill lie-  
gen und das Holz im Lagerfeuer knacken.

**Spielzeugmuseum**  
Rothenburger Str. 7, Tel./Fax 03581/405870  
Geöffnet: Mi. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr sowie  
14:00 - 16:00 Uhr, Sa./So. 14:00 - 17:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Kontakt: E-Mail:  
[museum@spielzeugmuseum-goerlitz.de](mailto:museum@spielzeugmuseum-goerlitz.de)  
Internet: [www.spielzeugmuseum-goerlitz.de](http://www.spielzeugmuseum-goerlitz.de)  
Ja so warns die alten Rittersleit!  
18:00 Uhr Hereinspaziert, liebe kleine  
Ritter! Burgfräulein Elli-Pe-  
trelle zaubert Ritterschwer-  
ter aus Luftballons, im Spiel-  
zimmer könnt Ihr ritterlich  
basteln und im Hof warten  
Mittelalterspiele auf Euch.  
18:30 Uhr Eröffnung der Sonder-  
ausstellung „Zauberhafte  
Puppenwelten“  
19:00 Uhr Lampionumzug durch die  
Nikolaivorstadt mit Mann  
und Maus und dem Alt-  
stadt-Trommler  
19:00 - 21:00 Uhr Lebendiges Handwerk im  
Museum: Karl-Heinz Krauß  
schnitzt einen Ritter.  
19:30 Uhr Taschenlampen-Exkursion  
in das Miniatur-Spielzeug-  
land, wo auch Ritter hausen.  
Im Spielzeugland leuchten  
noch einmal die Taschen-  
lampen auf.  
21:30 Uhr Trommelwirbel im Muse-  
umshof. Der Spielmann Kris-  
han d. Horg bringt das Mit-  
telalter in den Museumshof.  
22:00 Uhr Der Spielmann Krishan d.  
Horg traktiert nochmals

23:30 Uhr

Sackpfeife und Schalmei  
im Museumshof und weiß  
gar Treffliches aus dem  
Mittelalter zu berichten.  
„Gruseliges vom Galgen-  
berge“ - eine gespielte  
und gar „erschreckliche“  
mitternächtliche Führung  
durch die Nikolaivorstadt  
mit schaurigen Moritäten,  
der Gruppe Barbarossa &  
friends, Feuerschlucker  
und Schwertkämpfer, Löff-  
felschnitzer Karl Heinrich  
und den Fackelsteinern

**Eintrittspreise:**

Personen ab 14 Jahren: 6,00 Euro an der  
Abendkasse, 4,50 Euro im Vorverkauf  
Kinder: 6 - 13 Jahre: 3,00 Euro an der Abend-  
kasse; 2,50 Euro im Vorverkauf  
Familienkarten: 13,00 Euro an der Abend-  
kasse; 11,00 Euro im Vorverkauf  
(2 Erwachsene & 2 Kinder bis 14 Jahre).  
Der Vorverkauf endet am 11.09.2009. Mit  
den Eintrittskarten der Museumsnacht könn-  
en am 13.09.2009 alle teilnehmenden  
Museen, außer dem Tierpark zu ihren regu-  
lären Öffnungszeiten besucht werden. Vor-  
verkauf bei allen teilnehmenden Museen, Tou-  
ristbüro i-vent und im Internet unter  
[www.museumsnacht-goerlitz.de](http://www.museumsnacht-goerlitz.de)

**ARGE**

„Lange Nacht der Museen Görlitz/Zgorzelec“  
c/o Touristbüro i-vent  
Obermarkt 33  
02826 Görlitz  
[www.museumsnacht-goerlitz.de](http://www.museumsnacht-goerlitz.de)

**OB begrüßt „Neue“ und Berufsanfänger in der Stadtverwaltung Görlitz**

Traditionell werden die neuen Auszubilden-  
den im Görlitzer Rathaus durch den Ober-  
bürgermeister in einer Feierstunde begrüßt.  
Gleichzeitig erhalten die jungen Berufsan-  
fänger nach Abschluss ihrer Ausbildung die  
Zeugnisse.

Vier Verwaltungsfachangestellte, eine Fach-  
angestellte für Medien- und Informations-  
dienste in der Stadtbibliothek und ein Diplom-  
Betriebswirt Öffentliche Wirtschaft sind die  
„Neuen“ in der Stadtverwaltung Görlitz. Sie  
konnten in den Tests und Bewerbungsges-  
prächen zur Besetzung der Ausbildungs-  
plätze überzeugen und wurden ausgewählt.  
Oberbürgermeister Joachim Paulick wünsch-  
te den jungen Leuten einen guten Start und  
motiviert sie zum Lernen: „Sie werden erfah-  
ren, dass nur derjenige Erfolg hat, der eisern  
lernt und sich gründlich auf neue Aufgaben  
vorbereitet. Nutzen Sie die Vorzüge Ihres  
künftig freieren Lebens mit deutlich mehr  
Eigenverantwortung, welche aber auch die  
Pflicht zur Entscheidung einschließt. Über-  
nehmen Sie Verantwortung und lassen Sie  
sich von Misserfolgen nicht entmutigen. Ich  
wünsche Ihnen dazu viel Erfolg!“

Bei der Stadtverwaltung lernen derzeit 21  
junge Menschen in sechs Berufen.  
Ihre Ausbildung abgeschlossen haben im  
Sommer 2009 fünf Berufseinsteiger sowie

ein Anwärter. Sie haben die Prüfungen  
erfolgreich bestanden, dazu gratulierte  
ihnen der Oberbürgermeister herzlich. Ein-  
gesetzt sind die vier Verwaltungsfachan-  
gestellten im Sachgebiet Kindertagesstät-  
ten, im Büro Stadtrat, in der Unteren Denk-  
malschutzbehörde und im Verwaltungsar-  
chiv. Der Vermessungstechniker ist seiner  
Ausbildung entsprechend im Sachgebiet

Vermessung tätig. Der Brandmeister hat sei-  
nen Dienst in der Abteilung Brand- und  
Katastrophenschutz/Rettungsdienst ange-  
treten.

In den nächsten Wochen beenden die zwei  
Diplom-Betriebswirte und die Diplom-Ver-  
waltungswirtin ihr Studium.

Lohn für die Mühen - alle erhalten zunächst  
einen für ein Jahr befristeten Arbeitsvertrag.





## Neutralitätsgebot der Kommune in Wahlzeiten

**Liebe Görlitzerinnen und Görlitzer, liebe Zgorzelecerinnen und Zgorzelecer,** in der Öffentlichkeit sind in den letzten Wochen Irritationen aufgetreten, weil die Stadt sich nicht zu Wahlaussagen einzelner Parteien positioniert hat. Jedem Bürger, jeder Partei, jedem Kandidaten steht es frei, sich im politischen Meinungskampf zur Wahlwerbung zu äußern und somit von seinem im Grundgesetz verankerten Recht auf Meinungsfreiheit Gebrauch zu machen. Die Stadt Görlitz, handelnd durch den Oberbürgermeister und den Beigeordneten, darf es in amtlicher Funktion nicht.

Die rechtliche Grundlage bildet ein Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 2. März 1977, dessen Leitsatz Folgendes beinhaltet: „Den Staatsorganen ist es von Verfassung wegen versagt, sich in amtlicher Funktion im Hinblick auf Wahlen mit politischen Parteien oder Wahlbewerbern zu identifizieren und sie unter Einsatz staatlicher Mittel zu unterstützen oder zu bekämpfen, insbesondere durch Werbung die Entscheidung des Wählers zu beeinflussen.“

Es ist deshalb nicht an uns, Aussagen der Wahlwerbung in irgendeiner Weise zu bewerten und das werden wir auch nicht tun. Für die Inhalte der Wahlwerbung sind ausschließlich die Parteien und Wählervereinigungen verantwortlich. Das ist auch der Presse bekannt und darüber sollte sie ebenfalls berichten. Wenn sie die Görlitzer Leserschaft informieren und somit den politischen Meinungsbildungsprozess befördern will, sollte die Presse dies umfassend tun.

Dass sich die Menschen in Görlitz und Zgorzelec mit der Politik auseinandersetzen, ist in jüngster Zeit deutlich geworden. Görlitz ist eine integrationsfreundliche Stadt, die insbesondere vom grenzüberschreitenden Miteinander der Menschen an der deutsch-polnischen Grenze partizipiert. Der seit 15 Jahren in Görlitz existierende deutsch-polnische Kindergarten ist nur ein praktisches Beispiel aus unserem Alltag. Für jegliche aggressiven sowie von Fremdenfeindlichkeit und Fremdenhass erfüllten Haltungen und Aktionen, die sich gegen ausländische Mitbürger richten, die in Zgorzelec und Görlitz wohnen, leben und arbeiten oder unsere Städte besuchen, ist in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec kein Platz. In einer gemeinsamen Erklärung haben sich die Städte Görlitz und Zgorzelec Anfang Juni 2009 davon entschieden distanzieren.

Ich bitte die Görlitzer Bürgerinnen und Bürger, zur Bundestagswahl am Sonntag, dem 27. September 2009, erneut von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Auch hier wird die Stadt Görlitz ihrer Neutralitätsverpflichtung nachkommen.

*Joachim Paulick*  
Oberbürgermeister

## Start für Straßenbaumaßnahmen Bautzener Straße, Rothenburger Straße 2. BA und Judenstraße

Am 7. September 2009 hat der grundhafte Ausbau der Bautzener Straße zwischen Demianiplatz und einschließlich Abzweig Landeskronstraße mit der Vollsperrung des 1. Teilabschnittes Demianiplatz bis einschließlich Abzweig Mittelstraße begonnen.

Dieser Bauabschnitt soll bis zum 18. Dezember dieses Jahres fertig gestellt werden. Der zweite Teilabschnitt zwischen Mittelstraße und Landeskronstraße soll bis zum 30. Mai 2010 abgeschlossen sein.

Während der Bauzeit ist der jeweilige Teilabschnitt voll gesperrt. Für die Anwohner wird immer eine Gehbahn zum Erreichen ihrer Häuser freigehalten.

In der Bauzeit sind die in den Hinterhöfen befindlichen PKW-Stellplätze nicht erreichbar. Die Stellflächenutzer werden gebeten, ihre Fahrzeuge aus dem Baustellenbereich zu entfernen. Der Ausbau der Bautzener Straße wird gemeinsam mit der Stadtwerke Görlitz AG realisiert, welche sanierungsbedürftige Leitungen auswechselt. Es werden ca. 500.000 Euro für die Gesamtmaßnahme investiert, wovon der Straßenbauanteil aus Sanierungsmitteln des Gründerzeitviertels finanziert wird. Mit den Arbeiten wurde die Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG Löbau beauftragt, die Bauleitung übernimmt das Görlitzer Ingenieurbüro DDC.

Ebenfalls hat am 7. September 2009 der grundhafte Ausbau des 2. Bauabschnittes der Rothenburger Straße zwischen Ende 1. Bauabschnitt und Am Hirschwinkel begonnen. In diesem Bereich kann während der Bauzeit nicht geparkt werden. Die Stadt bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge aus dem Baustellenbereich zu entfernen. Die Baumaßnahme läuft bis zum 30.05.2010.

## Halbseitige Sicherheitsabspernung Rothenburger Landstraße im Bereich der Brücke über das Klingewalder Wasser

Bei der in diesem Jahr im Ortsteil Ludwigsdorf durchgeführten Bauwerksprüfung an der Brücke im Zuge der Rothenburger Landstraße über das Klingewalder Wasser wurden fortschreitende Schäden und Mängel, vor allem an einem Widerlager festgestellt. Dadurch ist mittlerweile ein kritischer Bauwerkszustand eingetreten. Dies hat wiederum zur Folge, dass die Tragfähigkeit des Bauwerkes bei Verschärfung der Schäden nicht mehr gegeben ist. Weitere Schadensausbreitungen oder Folgeschädigungen können kurzfristig dazu führen, dass die Standsicherheit und/oder die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann, wenn es zu keiner sofortigen, spürbaren Entlastung des Überbaus kommt.

Die Straße wird wie der 1. Bauabschnitt mit Granitkleinpflaster gestaltet.

Der Ausbau der Rothenburger Straße wird gemeinsam mit der Stadtwerke Görlitz AG realisiert, welche sanierungsbedürftige Leitungen auswechselt. Es werden ca. 160.000 Euro für die Gesamtmaßnahme investiert, wovon der Straßenbauanteil aus Sanierungsmitteln der Nikolaivorstadt finanziert wird.

Mit den Arbeiten wurde die Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG Löbau beauftragt und die Bauleitung übernimmt hier das Görlitzer Ingenieurbüro Scharff.

Seit 31.08.2009 bis voraussichtlich 21.05.2010 wird die Judenstraße im Rahmen der Altstadtförderung grundhaft ausgebaut. Zu Verkehrseinschränkungen kommt es vor allem durch die Sperrung der Kreuzung Rosenstraße/Judenstraße während der Bauzeit und der anschließenden vierwöchigen Pflasterruhe.

Auch diese Baumaßnahme wird gemeinschaftlich mit der Stadtwerke Görlitz AG realisiert, welche sanierungsbedürftige Leitungen auswechselt. Es werden ca. 140.000 Euro für die Gesamtmaßnahme investiert. Der Straßenbauanteil wird aus Sanierungsmitteln der Historischen Altstadt finanziert. Mit den Arbeiten wurde die Firma Straßen- und Tiefbau Eifler aus Reichenbach beauftragt. Die Bauleitung übernimmt das Görlitzer Ingenieurbüro Otter und Riedel.

Das Tiefbau- und Grünflächenamt bittet die Anwohner, sich auf die Baumaßnahmen einzustellen und die auftretenden Einschränkungen im Interesse eines verbesserten Wohn- und Geschäftsumfeldes nach der Baumaßnahme zu tolerieren.

Die Stadt als verkehrssicherungspflichtige Kommune sieht sich daher gezwungen, die stadteinwärtige Richtungsfahrbahn der Rothenburger Landstraße über die Brücke auf ca. 50 Metern halbseitig zu sperren. Dafür wird eine verkehrsabhängig gesteuerte Lichtsignalanlage installiert. Der Aufbau der Sicherheitsabspernung ist am 24. August erfolgt und soll maximal drei Monate andauern.

In diesem Zeitraum wird eine Notsicherung des stark geschädigten Widerlagers vorgenommen. Parallel dazu arbeitet die Stadt intensiv an der Vorbereitung eines Ersatzneubaus. Eine Bauwerksinstandsetzung ist zum einen wegen des zu geringen Querschnittes, vor allem aber aufgrund weiterer, erheblicher Mängel und Schädigungen wirtschaftlich nicht mehr zu vertreten.

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes: Stadtverwaltung Görlitz  
Verantwortlich: Kerstin Gosewisch, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz, Tel. 03581 67-1234, Fax 407220,  
Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: [presse@goerlitz.de](mailto:presse@goerlitz.de)  
Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil ist: Verlag+Druck Linus Wittich KG,  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/E., Tel. 03535 489-0, Fax 48 91 15, Fax-Redaktion: 489155  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller  
Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Falko Drechsel, Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22  
Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.  
Auflagenhöhe des Amtsblattes: 9000 Exemplare  
Erscheinungsweise: 14täg. dienstags in den ungeraden Wochen des Jahres  
Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.  
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung

1. Am 27. September 2009 findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Görlitz ist in 30 allgemeine Wahlbezirke und 8 Briefwahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 31.08.2009 bis zum 06.09.2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Barrierefrei zu erreichen sind folgende Wahllokale (Wahlräume) der Stadt Görlitz:

Wahlbezirk 1	Förderschulzentrum, Turnhalle, Windmühlenweg 4, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 2	Förderschulzentrum, Windmühlenweg 4, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 3	Grundschule Königshufen, Windmühlenweg 6/8, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 12	Bildungsakademie Dresden, Rauschwalder Straße 43, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 13	Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule, Förderschule (G), Jahnstraße 17, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 14	Stadtbibliothek, Jochmannstraße 2/3, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 16	Mittelschule Rauschwalde, Sporthalle, Eibenweg 1, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 18	Mittelschule Rauschwalde, Sporthalle, Eibenweg 1, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 19	Evangelisches Zentrum, Schlaurother Straße 11, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 20	Evangelisches Zentrum, Schlaurother Straße 11, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 21	Scultetus-Sternwarte, An der Sternwarte 1, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 30	Gemeindezentrum Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 13/14, 02827 Görlitz

Die Briefwahlvorstände treten am 27.09.2009 um 15:30 Uhr in der Stadtverwaltung Görlitz, Jägerkaserne, Kanti-

ne und im Raum 8 im Erdgeschoss, Hugo-Keller-Straße 14, 02826 Görlitz zur Zulassung oder Zurückweisung der Wahlbriefe nach § 75 Abs. 1 und 2 Bundeswahlordnung zusammen. Die Briefwahlergebnisse werden gemäß § 75 Abs. 3 Bundeswahlordnung ab 18:00 Uhr ermittelt und festgestellt.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In dem Wahlbezirk mit der Nummer 22 (14626110 022) werden zur Durchführung wahlstatistischer Auszählungen Stimmzettel verwendet, auf denen das Geschlecht des Wählers und das Geburtsjahr in fünf Gruppen vermerkt sind. Das Verfahren ist nach dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei Wahlen zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz - WStatG) zulässig.

Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich bei der Stadtverwaltung Görlitz, Briefwahlbüro, Hugo-Keller-Straße 14, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Görlitz, den 28.08.2009

Joachim Paulick  
Oberbürgermeister





### Bekanntmachung der Kämmerei/Sachgebiet Steuern

Für nachfolgende Steuerpflichtige liegt ein Bescheid bzw. Steuerbescheid für Gewerbesteuern zur Abholung in der Kämmerei/SG Steuern, Untermarkt 17/18, **Zimmer 7** in 02826 Görlitz bereit:

<u>Bescheid-Datum</u>	<u>Steuerpflichtige/r/Firma</u>	<u>letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz</u>
██████████	████████████████████	████████████████████
██████████	████████████████████	████████████████████
██████████	████████████████████	████████████████████

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei den/der betroffenen Personen/Firma Steuerschuldner handelt.

Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte nach § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunal-abgabengesetz (SächsKAG) in der zurzeit gültigen Fassung i. V. m. § 122 Abs. 4 Abgabenordnung (AO) und der Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz in der zurzeit gültigen Fassung durch Anschlag an den Verkündungstafeln der Stadt Görlitz.

### Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt die Stelle  
**Sachbearbeiter/in  
 Stadt- und Bauleitplanung**  
 befristet bis voraussichtlich 30.11.2010 mit einer Wochenarbeitszeit von 36 Stunden zu besetzen.

- Die Aufgaben beinhalten unter anderem:
- eigenverantwortliche Erstellung und Verfahrensbetreuung von Bebauungsplänen, vorhabenbezogenen Bebauungsplänen und sonstigen städtebaulichen Satzungen
  - eigenverantwortliche Erstellung und Betreuung von städtebaulichen Rahmenplanungen, auch Gestaltungsplänen
  - Erarbeitung planungsrechtlicher Stellungnahmen
  - Bürgerberatung zu städtebaulichen Themen, Öffentlichkeitsarbeit.

- Von Bewerber/innen wird erwartet:
- eine abgeschlossene Hochschul- oder Fachhochschulausbildung in den Fachgebieten Architektur, Städtebau bzw. Stadt- und Regionalplanung oder vergleichbare berufliche Qualifikation
  - Eigeninitiative, organisatorisches Geschick, Kooperationsbereitschaft und Integrationsvermögen.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Bewerber/innen richten ihre Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien u. a.) bis zum **25. September 2009** an die

Stadtverwaltung Görlitz  
 Hauptverwaltung  
 Postfach 300131  
 02806 Görlitz

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein geeigneter, adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Elektronische Bewerbungen finden keine Berücksichtigung.

### Amtliche Bekanntmachung

Nach § 5 ihres Gesellschaftsvertrages ist die **WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH** verpflichtet, die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH für das Geschäftsjahr 2008 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

**„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft ... Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

**Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft zum 31. Dezember 2008 liegen in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Konsulstraße 65 im Sekretariat des Geschäftsführers in der Zeit vom 08.09.2009 bis 18.09.2009 öffentlich aus.

Die Auslegung erfolgt jeweils Montag bis Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr/13:00 - 16:00 Uhr und Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr.

gez. Myckert  
 Geschäftsführer  
 WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH

### Amtliche Bekanntmachung

In Anlehnung an § 5 des Gesellschaftsvertrages der Muttergesellschaft über Veröffentlichungen gibt die **Jugendherberge Görlitz gemeinnützige GmbH** die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz bekannt.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der Jugendherberge Görlitz gemeinnützige GmbH für das Geschäftsjahr 2008 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

**„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Jugendherberge Görlitz gemeinnützige GmbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft ... Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

**Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Jugendherberge Görlitz gemeinnützige GmbH. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft zum 31. Dezember 2008 liegen in den Geschäftsräumen des Gesellschafters, der WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Konsulstraße 65 im Sekretariat des Geschäftsführers in der Zeit vom 08.09.2009 bis 18.09.2009 öffentlich aus.

Die Auslegung erfolgt jeweils Montag bis Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr/13:00 - 16:00 Uhr und Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr.

gez. Myckert  
 Geschäftsführer  
 Jugendherberge Görlitz gGmbH



## Amtliche Bekanntmachung

In Anlehnung an § 5 des Gesellschaftsvertrages der Muttergesellschaft über Veröffentlichungen gibt die **SEGes Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH** die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz bekannt.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der SEGes Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH für das Geschäftsjahr 2008 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

**„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der SEGes Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft ...**

**Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

**Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der SEGes Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“**

Die Bilanz zum 31. Dezember 2008, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft liegen in den Geschäftsräumen des Gesellschafters, WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Görlitz, Konsulstraße 65, im Sekretariat des Geschäftsführers in der Zeit vom 08.09.2009 bis 18.09.2009 öffentlich aus.

Die Auslegung erfolgt jeweils Montag bis Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr/13:00 - 16:00 Uhr und Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr.

gez. Myckert

Geschäftsführer

SEGes Sanierungs- und

Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH

## Amtliche Bekanntmachung

In Anlehnung an § 5 des Gesellschaftsvertrages der Muttergesellschaft über Veröffentlichungen gibt die **Wohnprojekt Görlitz GmbH** die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz bekannt.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der Wohnprojekt Görlitz GmbH für das Geschäftsjahr 2008 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

**„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Wohnprojekt Görlitz GmbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft ...**

**Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

**Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wohnprojekt Görlitz GmbH. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“**

Die Bilanz zum 31. Dezember 2008, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Gesellschaft liegen in den Geschäftsräumen des Gesellschafters, WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH, Görlitz, Konsulstraße 65, im Sekretariat des Geschäftsführers in der Zeit vom 08.09.2009 bis 18.09.2009 öffentlich aus.

Die Auslegung erfolgt jeweils Montag bis Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr/13:00 - 16:00 Uhr und Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr.

gez. Myckert

Geschäftsführer

Wohnprojekt Görlitz GmbH

## Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Kunnersdorf S 127 - Verlegung östlich Kunnersdorf, Bereich Nord



Unternehmensverfahren der Ländlichen Neuordnung S 127 - Verlegung östlich Kunnersdorf, Bereich Nord

Landkreis: Görlitz

Gemeinde: Neißeau, Stadt Görlitz

## Öffentliche Bekanntmachung und Ladung

Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten bzw. ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten im Neuordnungsgebiet des Unternehmensverfahrens S 127 - Verlegung östlich Kunnersdorf, Bereich Nord werden hiermit zu einer öffentlichen

### Teilnehmerversammlung zur Erläuterung des Planwunschtermins

am Dienstag, **29.09.2009** um **19:00 Uhr**

in das Ortschaftszentrum Zodel, Ortsteil Zodel, Hauptstraße 167 02829 Neißeau

geladen.

### Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand des Verfahrens
2. Erläuterung des Wunschtermins
3. Anfragen und Diskussion

Ziel dieser Veranstaltung ist u. a. die Erläuterung der allgemeinen Grundsätze zur zweckmäßigen Gestaltung des Flurbereinigungsgebietes, die Abfindungsgrundsätze des Flurbereinigungsgesetzes, der Verlauf der Einzelverhandlung, mögliche Rechtsbehelfe und Rechtsmittel, ...

Heidi Hehl

Vorstandsvorsitzende

## Einladung des Zweckverbandes Neisse-Bad Görlitz

Die 18. öffentliche Zweckverbandsversammlung findet am **Dienstag, 15.09.2009 um 18:00 Uhr im kleinen Sitzungssaal, Rathaus, Untermarkt 6 - 8** statt.

### Tagesordnung

1. Protokollkontrolle
2. Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses 02/2008
3. Beschlussfassung über Einwendung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2009
4. Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2009
5. Verschiedenes

Danach tagt die Verbandsversammlung nichtöffentlich.

Joachim Paulick

Verbandsvorsitzender

## NEISSE-BAD

Vorlage 02/2009

Vorlage 03/2009

Vorlage 04/2009



Landesdirektion Dresden

## Bekanntmachung

### der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Görlitz der Stadt Görlitz vom 3. August 2009



Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Stadtwerke Görlitz AG, Technische Dienste, SG Dokumentation, Demianiplatz 23, 02826 Görlitz, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst bestehende Entwässerungsanlagen (DN 100 bis DN 600, Regenwasser-, Mischwasser- und Schmutzwasserkanäle) nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Görlitz der Stadt Görlitz.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

vom 28. September 2009

bis einschließlich 26. Oktober 2009

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr)

in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

#### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 3. August 2009

**Landesdirektion Dresden**

*Zorn*  
*Referatsleiter*

Landesdirektion Dresden

## Bekanntmachung

### der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Görlitz der Stadt Görlitz vom 3. August 2009



Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Gasversorgung Görlitz GmbH, Demianiplatz 23, 02826 Görlitz, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst bestehende Niederdruck- und Hochdruckgasleitungen (DN 50 bis DN 300) nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Görlitz der Stadt Görlitz.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

vom 28. September 2009

bis einschließlich 26. Oktober 2009

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der

Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

#### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 3. August 2009

**Landesdirektion Dresden**

*Zorn*  
*Referatsleiter*



## Städtische Sammlungen für Geschichte und Kultur

### Kennen Sie Görlitz?

Das Kulturhistorische Museum Görlitz lädt immer mittwochs 17:00 Uhr auf 21 kulturgeschichtlichen Spaziergängen ein, die Geschichte der Stadt, historische Persönlichkeiten und berühmte Orte zu entdecken. Die letzten drei Spaziergänge in diesem Jahr führen auf Fried- und Kirchhöfe der Stadt. Veranstaltungspreis: 4,00 EUR/2,50 EUR ermäßigt

### 9. September - Jüdischer Friedhof

Erst im Jahre 1847 war in der preußischen Oberlausitz das Gesetz über die „Gleichberechtigung der jüdischen Untertanen“ verkündet worden. Auch in Görlitz setzte daraufhin ein reger Zustrom von jüdischen Bürgern ein, nachdem seit 1395 kein Jude mehr dauerhaft in Görlitz ansässig gewesen war. Um 1900 gehörten etwa 600 Bürger der jüdischen Gemeinde an. Die neuen jüdischen Görlitzer Bürger, obwohl sie nur 1 % der Bevölkerung ausmachten, leisteten einen großen Beitrag am politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Bereits 1849 erwarb die jüdische Gemeinde das Grundstück an der Biesnitzer Straße, auf dem sich auch heute noch der jüdische Friedhof befindet. Zahlreiche Grabmale und Steine haben sich erhalten und erzählen von Görlitzer Geschäftsleuten, Wissenschaftlern und einfachen Leuten.

Ines Anders

Treff: Jüdischer Friedhof, Biesnitzer Straße

### 16. September - Der Städtische Friedhof

1847 wurde der heutige Städtische Friedhof als „Neuer Nicolai-Friedhof“ unmittelbar an der Mitternachtsseite des jetzigen Nikolai-Friedhofes angelegt. Ursprünglich nur wenige Hektar groß, musste er durch die Entwicklung der Stadt, aber auch wegen der Ereignisse des 2. Weltkrieges mehrfach erweitert werden. Heute sind die ca. 28 Hektar nur noch zu etwa der Hälfte belegt. Großzügige Anlagen mit Wiesen und Wäldchen bieten nicht nur dem Spaziergänger interessante Entdeckungen an historischen Grabmalen, sondern sind auch für Tiere in der Stadt ein wichtiges Rückzugsgebiet und bieten ein Refugium für manches interessante Gewächs.

Evelin Mühle

Treff: Alte Feierhalle, Schanze 11b.

### 23. September - Ach wie flüchtig, ach wie wichtig ist der Menschen Leben! - Nikolaikirchhof und Nikolaikirche

Der Nikolaikirchhof mit seinem reichen Grabmal-, Epitaph- und Grufhausbestand ist ein in Deutschland seltenes Beispiel eines protestantischen Gottesackers. Die spätgotische Nikolaikirche wurde 1926 von einer Begräbniskirche in eine Gedächtniskirche des Ersten Weltkrieges umgewandelt und dabei in expressionistischer Form ausgestaltet.

Margrit Kempgen, Dietmar Ridder

Treff: Nikolaikirche

### Prunkstück aus Görlitzer Museum wird restauriert

Seit vergangenem Jahr kann im Kulturhistorischen Museum Görlitz ein umfangreiches Restaurierungsprojekt durchgeführt werden. Dank der Förderung durch die Kulturstiftung des Bundes, die Kulturstiftung der Länder sowie mit Hilfe der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen können im Rahmen des KUR-Programms einzigartige Objekte aus den wertvollen Sammlungen der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften restauriert und damit für die Zukunft bewahrt werden.

Auch 2009 wurden bzw. werden mehr als zweihundert Objekte restauriert - von historischen Sammlungsmöbeln über Zeichnungen und Druckgrafiken bis hin zur Holzbibliothek aus der Sammlung des Adolf Traugott von Gersdorf.

#### Die Görlitzer Roentgenuhr

Vergangene Woche wurde mit der Restaurierung eines ganz besonderen Kunstwerkes begonnen, der Görlitzer Roentgenuhr aus dem Jahre 1791.



*Die 1791 in Neuwied am Rhein von David Roentgen und Peter Kinzing hergestellte Standuhr ist ein künstlerisch-technisches Meisterwerk ersten Ranges.*

Diese Standuhr, deren finanzieller Wert dem eines geräumigen Mehrfamilienhauses entspricht, ist ein Prunkstück in den Sammlungen des Barockhauses und in mehrfacher Hinsicht eine künstlerisch-technische Meisterleistung. In ihrem Inneren verbirgt sich ein kompliziertes Uhrwerk, das nicht nur die Zeit anzeigt, sondern auch Melodien spielen kann. Auf einer Messingwalze sind fünf verschiedene Musikstücke gespeichert, die von einer eingebauten hölzernen Orgel sowie einem Spinett zum Klängen gebracht werden. Welche Melodien das sind, lässt sich momentan nicht sagen, da die Uhr sich schon seit Jahrzehnten nicht mehr in Gang setzen ließ. Bekannt ist aber, dass namhafte Komponisten wie Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Haydn kleine Stücke für so genannte Flötenuhren schrieben. Auch das mehr als zwei Meter hohe Gehäuse der Uhr ist eine Meisterleistung für sich. Gestaltet in den Formen des Klassizismus wurde über einem Korpus aus Laubholz ein sorgfältig verarbeitetes Mahagonifurnier und feuervergoldete Zierelemente aufgetragen.

#### David Roentgen - der Kunsttischler

Die Görlitzer Uhr ist ein Gemeinschaftswerk zweier Manufakturen, die für ihre hochwertige Arbeit bis heute weltweit bekannt sind: die des Kunstschreiners David Roentgen (1743-1807) sowie des Uhrmacher Peter Kinzing (1745-1816) in Neuwied am Rhein. Die Familie Roentgen gehörte der Herrnhuter Brüdergemeinde an und hatte enge familiäre Verbindungen in die Oberlausitz.

1772 übertrug sein Vater, Abraham Roentgen, ihm die Leitung des erfolgreichen Betriebes in Neuwied, das sein Sohn alsbald zu einem Unternehmen von Weltruf ausbaute. Kostbare Ausstattung, meisterhafte Verarbeitung und raffinierte Mechanismen machten die Möbelstücke aus Neuwied bald zu begehrten und teuer bezahlten Luxuswaren der Königs- und Fürstenhäuser ganz Europas. Die meisten seiner Möbel verkaufte er an den Hof Katarinas der Großen nach Russland. Der französische König Ludwig XVI. verlieh ihm den Titel „Königlicher Kunsttischler für mechanische Möbel“.

#### Restaurierungsarbeiten an der Görlitzer Standuhr

Standuhren, die der in Görlitz ähnlich sind, befinden sich unter anderem im Großherzoglichen Palais in Luxemburg und in der Eremitage von St. Petersburg.

Die jetzt begonnenen umfangreichen Restaurierungen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem Mathematisch-Physikalischen Salon Dresden, dessen Chefrestaurator Andreas Holfert auch die Arbeiten am wertvollen Werk durchführen wird. Dafür wurde die Uhr vor wenigen Tagen zunächst auseinander gebaut. Einige ihrer technischen Besonderheiten wurden dabei bereits sichtbar, etwa ihr ausgeklügelter Aufbau, der es erlaubt - hat man die Konstruktion erst einmal verstanden - auch nach über zweihundert Jahren die Uhr noch problemlos in verschiedene Baugruppen zu zerlegen. Eine bemerkenswerte Entdeckung machten die Restauratoren beim Gehäuse. Hier zeigte sich, dass in diesem ein bereits fertiges, ebenfalls mit Mahagonifurnier und Zierelementen ausgestattetes zweites Uhrengesäuse steckt, das von Roentgen einfach wieder verwendet und überbaut worden war. Ob es von einer Uhr stammte, die einem anderen Kunden nicht gefallen hatte, oder ob der Meister selbst mit dem Werk nicht zufrieden war und es deshalb verwarf, wird sich wohl nicht mehr klären lassen.

Nach der Restaurierung und der Wiedereröffnung des Barockhauses wird die restaurierte Uhr im historischen Versammlungssaal der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften wieder dauerhaft ausgestellt. Zu besonderen Gelegenheiten werden dann auch ihre Melodien wieder zu hören sein.



## Wissenswertes aus dem städtischen Alltag

### Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen 2009

#### Anerkennungspreis für Görlitz beim City-Wettbewerb

Unter dem Motto 'Brücken machen lange Beine' war Görlitz im sechsten sächsischen Wettbewerb dabei und zum fünften Mal gelang es dem Projektteam, einen Preis zu erzielen. Das Görlitzer Projekt verbindet die langfristige Entwicklung eines Brückenparks beiderseits der Neiße mit der Idee, aus dem Europamarathon durch mehrere neue Neiße-Querungen einen echten Brückenlauf zwischen Görlitz und Zgorzelec zu gestalten. 'Integration Stadt - statt Barrieren' unter diesem Thema stand der Wettbewerb, an dem sich 19 Städte des Freistaates Sachsen beteiligten. Nachhaltige Stärkung der Stadtzentren und des sozialen Miteinanders von Menschen standen in diesem Jahr im Vordergrund.

Für Görlitz stellt die 'Integration' deutscher und polnischer Stadtbürger innerhalb einer lebendigen, gastlichen und wohnenswerten Europastadt eine wichtige Aufgabe dar. Sport und Kultur, öffentlicher Raum für Begegnungen und eine Stadtmitte, die regen Handel und hohe Aufenthaltsqualität bietet, sind dabei entscheidend.

Neben dem Stadtplanungs- und Bauordnungsamt und anderen Mitarbeitern der Verwaltung gehören Vertreter von Europamarathon e. V., Laufenthusiasten und Studenten zu den Schöpfern der Idee. Die Zeichnungen zu den Wettbewerbsposten lieferte Andreas Neumann-Nochten, während Layout und Druck in Zusammenarbeit mit der Maxroi GmbH realisiert wurden.

Anknüpfen konnte man inhaltlich an frühere Planungen und aktuelle Vorhaben im EFRE-Programm. Zuletzt hatten Veranstaltungen der Kulturhauptstadtbewerbung den Brückenpark eindrucksvoll in Szene gesetzt. Der Europamarathon seinerseits stellte mit 1.400 Aktiven im Jahr 2009 steigende Popularität unter Beweis. Die Dimension als Laufereignis vieler Amateure und Freizeitsportler sowie die überwiegend ehrenamtliche Umsetzung unterstreicht die integrative Bedeutung. Das Preisgeld von 5.000 Euro und die ideelle Anerkennung sind den Akteuren des Görlitzer Projekts Ansporn. Brücken zu bauen gleicht oft einem Marathonlauf. Langer Atem und ein couragierter Start gehören dazu.



#### CITROËN BERLINGO Kastenwagen

Die ganze Werkstatt auf 4 Rädern.

Mit dem CITROËN BERLINGO Kastenwagen steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Mit seinen kompakten Außenmaßen, einem variabel nutzbaren Laderaum und Platz für bis zu 3 Insassen vorne, bietet er Ihnen Platz für alle Anforderungen, die Ihr Arbeitsalltag mit sich bringt.

ab **9.900,- €** zzgl. MwSt.

CITROËN empfiehlt TOTAL

#### CITROËN JUMPER Kastenwagen

Das Allroundtalent.

Um erfolgreich zu arbeiten, muss man flexibel bleiben. Schön, wenn man das passende Auto dafür hat. Der CITROËN JUMPER überzeugt mit einem riesigen Raumangebot, 8-17 m<sup>3</sup> Laderaumvolumen und 1.000 bis 1.770 kg Nutzlast. Erhältlich mit bis zu 6 Airbags und 3 sparsamen HDi-Motoren.

ab **15.470,- €** zzgl. MwSt.

Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.

### Macht Lust auf Last

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Angebot für Gewerbetreibende zzgl. MwSt. und Fracht gültig bis 30.09.2009  
Kraftstoffverbrauch kombiniert von 7,9 bis 5,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert von 208 bis 153 g/km (RL 80/1268/EWG).



**Autohaus Lust Zittau GmbH (H)** • Friedrich-Engels-Straße 14 •  
02827 Görlitz • Telefon 03581 / 87490-271

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

#### Jumper L3H2 HDI

100 PS

EZ: 19.04.2007

68.500 km

Preis:

**14.990,00 €**

incl. MwSt.



**Autohaus Lust  
Zittau GmbH  
Fr.-Engels-Straße 14  
02827 Görlitz**

**Telefon  
03581/87490-271**



## Görlitzer Filmpreis geht an Volker Arzt



Foto: Klebe

Der diesjährige Görlitzer Meridian Naturfilmpreis wird am Sonnabend, dem 24. Oktober 2009 an den Fernsehjournalisten und Buchautoren Volker Arzt vergeben. Er erhält den Preis für sein filmerisches Gesamtwerk vom Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Görlitz, einem Senckenberg Naturmuseum.

Volker Arzt blickt auf fast vier Jahrzehnte als international anerkannter Filmemacher, Produzent und Wissenschaftsjournalist zurück. Bekannt wurde er durch die Wissenschaftsserie „Querschnitte“, die er gemeinsam mit Prof. Hoimar von Ditfurth in den 70er und Anfang der 80er Jahre im ZDF zu einem eigenen Format entwickelte und moderierte. Das Profil dieser Reihe war Vorbild für andere Wissenschaftssendungen wie „Abenteuer Forschung“ oder „Quarks & Co.“

Auch heute noch ist der studierte Physiker im Fernsehen präsent. Auf KiKa vermittelte er bis vor kurzem anschaulich die Evolution der prähistorischen und rezenten Lebenswelt in der Kindersendung „SMS aus der Urzeit“.

Viele Fernsehzuschauer sind in Deutschland mit den Dokumentationen von Volker Arzt „groß geworden“. „Er versteht es ausgezeichnet, dem Zuschauer auch komplexe naturwissenschaftliche Sachverhalte verständlich und unterhaltsam zu vermitteln.



Das hat mich schon früher begeistert und fesselt heute meine eigenen Kinder“, sagte der Vorsitzende des Fördervereins, Thomas Neumann, zur Entscheidung für die Vergabe an den diesjährigen Preisträger.

Der Görlitzer Meridian ist nicht der erste Preis, den Volker Arzt für seine Werke erhält. So wurde er an anderer Stelle u. a. für seinen Film „Die fantastische Reise mit dem Golfstrom“ 2004 auf dem World Media Festival mit dem Grand Award und - gemeinsam mit Karlheinz Baumann - 1999 beim Wildlife Europe Festival in Schweden mit dem Innovation Award ausgezeichnet. „Es ist eine Besonderheit des Görlitzer Filmpreises, dass mit ihm das Gesamtwerk eines bedeutenden Filmemachers - sozusagen sein Beitrag zum Genre - geehrt wird“, erläutert der Görlitzer Museumsdirektor Prof. Dr. Willi Xylander, der den Preis 2001 ins Leben rief. Mittlerweile hat Volker Arzt an einer Vielzahl von Dokumentationen als Regisseur, Produzent, Moderator und Drehbuchautor mitgewirkt und elf Bücher geschrieben. Viele seiner Produktionen sind auch im Ausland ausgestrahlt worden und erfreuen sich internationaler Beliebtheit. „Seinen Filmen und Büchern ist eines gemeinsam“, so Willi Xylander weiter. „Sie reißen den Zuschauer mit und wecken Interesse für die Natur und ihre komplexen Zusammenhänge. Er ist zweifellos einer der bedeutendsten deutschen Naturfilmemacher.“

Die Präsentation ausgewählter Filme des Preisträgers findet in seinem Beisein am 24. Oktober von 14:00 bis 18:00 Uhr im Humboldtsaal statt.

Die Preisverleihung beginnt um 19:30 Uhr. Beide Veranstaltungen sind öffentlich.

Die Jury zur Wahl des Preisträgers setzt sich zusammen aus dem vorhergehenden Preisträger, der MDR Naturfilmredakteurin Monika Seiffert, dem bekannten Tierfilmer Felix Heidinger, dem Buchautor und Verleger Dr. Friedrich Naglschmid, dem Direktor des Senckenberg Museums für Naturkunde, Prof. Willi Xylander und dem Vorsitzenden des Fördervereins Thomas Neumann.



## Sprechstunde des Seniorenbeirates

Die nächste Sprechstunde des Seniorenbeirates findet am Donnerstag, 24. September 2009, in der Zeit von 09:30 - 11:30 Uhr im Rathaus Zimmer 400 statt. Der Seniorenbeirat steht für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Rat und Auskunft zur Verfügung. Er hat die Aufgabe, den Rat, die Ausschüsse und die Verwaltung der Stadt Görlitz in allen Fragen, die ältere Menschen allgemein betreffen und die zum Wirkungskreis der Stadt gehören, durch Anregungen, Anfragen, Empfehlungen und Stellungnahmen zu beraten. Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der älteren Menschen gegenüber Rat und Verwaltung sowie allen Diensten, Einrichtungen und Institutionen, die für ältere Menschen Bedeutung haben.

## Erfahrungsaustausch mit Zgorzelecer Vereinen

Am Dienstag, dem 22. September 2009, findet um 15:00 Uhr in der Jägerkaserne, Raum 350 das erste gemeinsame Gespräch zur Seniorenarbeit mit Görlitzer und Zgorzelecer Vereinen statt. Bürgermeister Dr. Michael Wieler, sein polnischer Amtskollege Radolsaw Baranowski und der Seniorenbeirat laden interessierte Vereine zu diesem Gespräch herzlich ein. Ziel des Treffens ist es, Erfahrungen in der Seniorenarbeit auszutauschen und die weitere Zusammenarbeit in der Europastadt Görlitz abzustimmen.

Vorschläge und Hinweise nimmt diesbezüglich der Seniorenbeirat der Stadt Görlitz unter der E-Mail-Adresse: siegm-freund@t-online.de gern entgegen.

2684/11/37-09



Von der Handwerkskammer Dresden öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Maurer- und Betonbauerhandwerk

## Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. (FH) Stefan Bunzel VDI

weitere Sachgebiete:

Freier Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Schäden an Gebäuden

02829 Jauernick-Buschbach, Dorfstraße 33  
Internet: [www.bunzel-sv.de](http://www.bunzel-sv.de), e-Mail: [info@bunzel-sv.de](mailto:info@bunzel-sv.de)  
Telefon: 03 58 29 / 60 178 - Telefax: 03 58 29 / 60 177

## Bewerben Sie sich jetzt für 2010.

- Ergotherapeut/in
- Physiotherapeut/in
- Medizinische/r
- Rettungsassistent/in
- Dokumentationsassistent/in

Ansprechpartnerin: Hannelore Freigang · Tel. 03581 42150  
[tuev-ps-goerlitz@de.tuv.com](mailto:tuev-ps-goerlitz@de.tuv.com) · [www.tuev-privatschulen.com/goerlitz](http://www.tuev-privatschulen.com/goerlitz)

TÜV-Privatschulzentrum  
Furtstraße 3 · 02826 Görlitz  
[www.tuev-privatschulen.de](http://www.tuev-privatschulen.de)

 **TÜVRheinland®**  
Genau. Richtig.



## Sparkassenstiftung unterstützt Projekte

In der NeisseGalerie übergaben Oberbürgermeister Joachim Paulick (Stiftungsratsmitglied der Sparkassenstiftung Oberlausitz-Niederschlesien) und Regina Risy (Mitglied im Stiftungsvorstand) einen Scheck über 1.000 Euro an Mike Kranick, den Geschäftsführer des SAPOS e.V. Ebenfalls anwesend war Maria Kret in Vertretung der Direktorin des Projektpartners „Städtische Bibliothek Zgorzelec“, Danuta Korejke. Damit wird die im Rahmen des „Polnischen Frühlings 2009“ vorbereitete Ausstellung „Kinder träumen vom Frieden - Dzieciom marzy sie pokoj“ gefördert. Die Ausstellung wird im November in der NeisseGalerie anlässlich des 70. Jahrestages des Kriegsausbruchs, Schicksale von Kindern im Zweiten Weltkrieg zeigen und die Jährgung außerdem zum Anlass nehmen, auf die Kinderschicksale in den vielen heutigen Kriegsgebieten aufmerksam zu machen.

Einen Scheck der Sparkassenstiftung in Höhe von 2.500 Euro erhielt auch die Stiftung Diakonie Görlitz. Das Geld soll für die Umgestaltung des Kinderspielplatzes der Kita auf der Jochmannstraße eingesetzt

werden. Dem Missionswerk Ca-Tee-Drale e. V. übergab OB Paulick eine Spende der Sparkassenstiftung von 1.440 Euro zur Durchführung des Workcamps „Herzen & Hände der Wende“.

Mit 1.500 Euro unterstützt die Stiftung der Sparkasse die 7. Internationale Sommerschule der Künste, welche mit zeitgenössischer Musik und Workshops Kinder begeistern will.



## Görlitzer Stadtbibliothek feiert mit Vorschulkindern Bibliotheksfest

Regelmäßige Bibliotheksbesuche tragen dazu bei, das frühzeitige Interesse der Kinder an Büchern und am Lesen zu wecken und zu fördern. Feste Partner dabei sind die Kindertagesstätten. Auf eine besondere Leseförderaktion können sich die Schulanfänger und Vorschulkinder des Kinderhauses „Kinderinsel Kunterbunt“ jetzt freuen. Am Donnerstag, 17. September, gestaltet die Stadtbibliothek für sie ein Bibliotheksfest. Zahlreiche Stationen rund ums Lesen lernen, verbunden mit Spiel und Spaß, erwarten die kleinen Gäste an diesem Tag. Damit ist das Lesefest zugleich ein schöner Anlass, um bei gutem Wetter auch den neu gestalteten Hofbereich der Bibliothek zu nutzen.



## Zukunftskonferenz kann Zukunft ändern

Die Zukunftskonferenz bietet Schülern und Unternehmern Vorteile. Jugendliche informieren sich aus erster Hand und bringen sich gleichzeitig ins Gespräch. Unternehmer finden interessierte Jugendliche und können sie über Praktika an sich binden. In Zeiten, wo die Schulabgänger zur Mangelware werden, ein klarer Vorteil.

Am 21. September 2009 startet die zweite Auflage der Zukunftskonferenz. In der Görlitzer Hochschule stellen sich rund 30 Oberlausitzer Betriebe und Einrichtungen mit ihren Karrieremöglichkeiten vor. Die Organisatoren des JOBSTARTER-Projektes TalenteSchmiede vom Lausitz Matrix e.V. erwarten mehr als 700 Schüler der 9. bis 12. Klassen aus Görlitz und dem nördlichen Landkreis. Im 45-Minuten-Rhythmus lernen die Teilnehmer verschiedene Berufe und Studiengänge kennen. Im Rahmenprogramm können sich die Jugendlichen bei der AOK sportlich betätigen oder beim Wissensquiz der Wirtschaftsjuvenioren Preise gewinnen. Tipps zur perfekten Bewerbung erhalten die Schüler ebenfalls von den Wirtschaftsjuvenioren und der Arbeitsagentur in der Bewerberlounge.

Die Zukunftskonferenz wurde komplett auf die Bedürfnisse der Schüler abgestimmt. Dazu haben die Organisatoren von allen Teilnehmern die Berufswünsche und Inte-

ressen abgefragt. „Damit heben wir uns deutlich von Veranstaltungen ab, bei der die Schüler nur auf der Jagd nach Kugelschreibern sind“, betont Ralf Zschau vom Organisationsteam.

Im Vergleich zur Premiere im letzten Jahr sind mehr Schüler aber auch mehr Unternehmen vertreten. So beteiligen sich sowohl Bombardier als auch Siemens. Letztere im Rahmen der Vorstellung des KIA-Studiums an der Hochschule. Die Hochschule Zittau/Görlitz selbst bringt sich ebenfalls mit zahlreichen Workshopangeboten ein und wirbt damit um Studenten. Außerdem stellt die Hochschule die Räumlichkeiten auf dem Campus-Gelände komplett kostenlos zur Verfügung. „Ohne dieses Engagement und die Unterstützung von Unternehmen und Wirtschaftsvereinen wäre eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen“, so Ralf Zschau.

Eingebettet in die Zukunftskonferenz ist eine Fachtagung zum Thema „Praxisnahe Ausbildung in Zeiten des demografischen Wandels“. Rund 100 Experten aus Wirtschaft, Politik, Bildung und Verwaltung beraten, wie trotz zurückgehender Schülerzahlen die dringend benötigten Fachkräfte ausgebildet werden können.

Weitere Informationen: <http://www.talentschmie.de/>



## 16. Görlitzer Wandertag

Der 16. Görlitzer Wandertag findet am Sonntag, dem 20.09.2009, statt. Start und Ziel ist Friedersdorf (ehemaliges Gemeindezentrum/Flachbau gegenüber „Landkauf“ in mittlerer Ortslage). Insgesamt 4 Strecken von 13,5 km, 19,5 km, 27 km und 32 km stehen zur Auswahl

bereit. Gestartet werden kann individuell von 08:00 - 11:00 Uhr, späteste Zielankunft: 18:00 Uhr! Das hauptsächliche Wandergebiet umfasst den Friedersdorfer Berg, den Großen Nonnenwald sowie das Kemnitz- und Steinbachtal.



## Kinderartikelbörse im Bahnhof Görlitz am 26. September 2009

In Görlitz findet am Sonnabend, dem 26.09.2009, von 9 bis 13 Uhr eine große Kinderartikelbörse im Kultursaal des Bahnhofes statt. Interessierte Eltern und Großeltern haben die Möglichkeit, Kinderartikel „rund ums Kind“ günstig zu erwerben oder zu verkaufen. Jeder, der Kindertextilien (Herbst-/Winterbekleidung), Babyzubehör, Kinderwagen, Reisebetten, Spielwaren und andere Kinderartikel anzubieten hat, kann diese am Freitag, dem 25.09.2009, von 12 bis 18 Uhr im Kultursaal des Bahnhofes Görlitz, Bahnhofstraße 76, 02826 Görlitz abgeben. Alle Artikel müssen in einem gut erhaltenen und sauberen Zustand sein sowie mit einem

Etikett versehen werden, auf dem bereits die Größe, der Preis und die Kundennummer vermerkt sind. Den Verkaufserlös erhält der Eigentümer der Ware nach dem Verkaufstag, abzüglich 20 % für entstandene Kosten bei der Veranstaltung. Der Verkauf dieser Artikel wird von den Mitarbeitern des Veranstalters, dem Sozial-event e.V., übernommen. Fragen rund um die Kinderartikelbörse werden am Infotelefon unter 0375/27172963 (2 Wochen vor Veranstaltung) oder auf der Internetseite [www.kiaboe.de](http://www.kiaboe.de) beantwortet. Am Infotelefon erhalten die Eltern für die Teilnahme auch vorab bereits eine Kundennummer.

## Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e.V. bietet neue Workshops an

Im September 2009 beginnt im Fotomuseum Görlitz/Mediencenter die neue Workshopsaison. Ein Leckerbissen für alle ernsthaften Fotofreunde wird die Auftaktveranstaltung am Mittwoch, dem 16.09.2009 und am Donnerstag, dem 24.09.2009, jeweils von 18 bis 20 Uhr sein, da geht es um die „HDR-Fotografie“ - anspruchsvolle Fotos und Ver- und Bearbeitung mit dem Programm „Photomatrix-Pro“. HDR-Fotos sind Fotos, die aus drei oder fünf Einzelaufnahmen unterschiedlicher Belichtung aufgenommen wurden und im Programm zusammengefügt werden. Wie gehabt, stehen

den Teilnehmern fünf Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Dieser Workshop kostet pro Teilnehmer 20,00 Euro. Der schon bekannte Workshop „Digitale Bildbearbeitung“ beginnt am Mittwoch, dem 30.09.2009 und endet nach 8 Abenden am 17.11.2009. Die Veranstaltungen, ebenfalls für fünf Teilnehmer, beginnen jeweils um 18 Uhr und dauern ca. 2 Stunden. Kosten dieser Veranstaltung betragen 80,00 Euro. Anmeldungen ab sofort unter der Telefon-Nr.: 03581 878761 oder direkt und persönlich im Fotomuseum Löbauer Straße 7.

**HEIZÖL IN SHELL-MARKENQUALITÄT**

Jetzt auch:  
**Heizöl schwefelarm und Pellets**

[www.praeg-direct.de](http://www.praeg-direct.de)

Gebührenfreie Rufnummer\*  
**0800 - 2 30 40 50**

\* nur aus ausgewählten Vorwahlbereichen aus dem deutschen Festnetz

**ENERGIE**  
Punkt für Punkt

**PRÄG**

Präg Direct GmbH & Co. KG  
Siegfried-Riedel-Str. 13 - 01809 Heidenau - Tel. 03529 - 56 91 0

## Michel-Reisen

Buchung und Beratung in Ihrem Reisebüro oder unter 03586/76540 in 02739 Neuelbau.

Lago Maggiore, Comer See - Mailand 9. - 14.9. / 29.9. - 4.10. / 11. - 16.10.	ab € 399,-
Rundreise Sizilien & Äolische Inseln 12. - 21.9. / 10. - 19.10.	ab € 679,-
Fürstentum Andorra - Barcelona 13. - 22.9.	€ 685,-
Kühlungsborn - Darß - Wismar 20. - 27.9.	€ 639,-
Kärnten - Wörthersee - Nockberge 21. - 27.9.	€ 459,-
Blumenriviera - Monaco - Nizza - Cannes 20. - 27.9.	€ 529,-
Berchtesgaden - Chiemsee - München 25. - 30.9.	€ 389,-
Insel Fehmarn - Kiel - Lübeck 26.9. - 2.10.	€ 579,-
Alpenländischer Musikherbst in Ellmau 23. - 27.9. mit Hans Hinterseer, Kasteluther Spatzen u.a.	€ 449,-
Mallorca - Rundreise 26.9. - 7.10.	€ 789,-
Rom & Albaner Berge 28.9. - 4.10.	€ 589,-
Großglockner - Kitzbüheler Alpen 28.9. - 4.10.	€ 429,-
Walzerstadt Wien & Wachau 29.9. - 3.10. / 18. - 22.10.	ab € 349,-
Budapest - Balaton - Pusztai 30.9. - 6.10.	€ 489,-
Antikes Griechenland & Insel Korfu 30.9. - 11.10.	€ 949,-
Gut Aiderbichl - Salzammergut 2. - 8.10.	€ 519,-
Harz - Goslar - Wernigerode 4. - 8.10.	€ 299,-
Weinlesefest am Balaton 5. - 9.10. / 20. - 24.10.	€ 349,-
Gibraltar - Granada - Andalusien 6. - 17.10.	€ 699,-
Toskana, Insel Elba, Florenz, Pisa & Rom 7. - 15.10.	€ 579,-
Amalfiküste - Capri - Vesuv - Pompeji 8. - 15.10.	€ 559,-
Inseln Krk, Cres, Losinj & Pittwitzer Seen 10. - 18.10.	€ 469,-
Tunesien - Rundreise 9. - 23.10.	€ 998,-
Mandarinermette Dalmatien 21. - 28.10.	€ 499,-
Saisonabschlussreise Istrien 30.10. - 4.11.	€ 389,-

Alle Reisen mit Halbpension  
Haustürabholung inklusive



## Staatsministerin

### Dr. Eva-Maria Stange in Görlitz



Am 21. August besuchte die sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst Dr. Eva-Maria Stange die Stadt Görlitz, um sich über die Bewerbung zur Aufnahme in die Welterbeliste und über den Stand der Vorbereitungen zur 3. Sächsischen Landesausstellung 2011 in Görlitz zu informieren. Sie zeigte sich beeindruckt von den Erfolgen der Stadtsanierung und ermunterte Görlitz ausdrücklich, für die Aufnahme in die UNESCO-Weltkulturerbeliste zu kämpfen.

Die Stadt wird jetzt die Bewerbung vorbereiten, lautet die klare Zielstellung des Oberbürgermeisters: „Wir fangen nicht bei Null an, sondern können auf die Vorarbeiten aus vergangenen Jahren aufbauen. Dabei werden wir die wertvollen Hinweise unseres Ehrenbürgers und Vorsitzenden der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Professor Gottfried Kiesow, berücksichtigen. Er verfügt über einen riesigen Erfahrungsschatz, der für uns außerordentlich nützlich ist.“

### Naturschutz-Tierpark Görlitz feierte Fertigstellung eines farbenfrohen tibetischen Bauernhauses

Am Sonntag, dem 23. August 2009, wurde im Naturschutz-Tierpark Görlitz das fünfte Haus des Tibetischen Dorfes, ein zweistöckiges, nahezu authentisch nachgestaltetes Gebäude aus der osttibetischen Region Kham feierlich eröffnet. Mit seiner Farbenpracht, seiner Einrichtung und einer ersten Ausstellung zu tibetischen Haustieren soll das neue Haus ein wenig vom entbehrungsreichen, aber auch fröhlichen bäuerlichen Leben in Tibet erzählen.



## 15. Altstadtfest Görlitz nun Vergangenheit



Vom 28. bis 30. August feierten die Görlitzer, Zgorzelecer und ihre Gäste das 15. Altstadtfest sowie das Jakubfest. Die Besucher nutzen die vielfältigen Angebote, denn Gaukler, Händler, Musikanter, Schausteller und Handwerker boten für jede Altersgruppe und für jeden Geschmack etwas an. Oberbürgermeister Joachim Paulick und Bürgermeister Rafal Gronicz eröffneten gemeinsam die Feste auf beiden Seiten des Neißeufers.



### Staffellauf 2009 von Idstein/Wiesbaden über Görlitz nach Şile

Am Donnerstag, dem 27. August 2009, gegen 18:00 Uhr empfingen Oberbürgermeister Joachim Paulick und die Stadträte der Stadt Görlitz die Läufer des Staffellaufes von Wiesbaden nach Şile. Unter dem Motto „Gemeinsames Laufen für Städtepartnerschaft, Freundschaft und gute Nachbarschaft in Europa“ nehmen zurzeit über 40 Läufer aus zehn Nationen am Staffellauf 2009 von Idstein bis in die Türkei in die Stadt Şile teil. Hintergrund dieses Staffellaufes ist die entstehende Städtepartnerschaft zwischen Idstein und Şile. Die Läufer werden dabei rund 3600 Kilometer in 25 Tagen zurücklegen. Begonnen hat der Lauf bereits am Samstag, dem 22. August 2009 mit dem Startschuss in Wiesbaden am Rathaus. Die Ankunft in Şile ist für den 15. September geplant. Görlitzer Läufer des Europamarathons Görlitz-Zgorzelec e.V. begleiteten die Läufer von Görlitz bis nach Breslau.

laufes ist die entstehende Städtepartnerschaft zwischen Idstein und Şile. Die Läufer werden dabei rund 3600 Kilometer in 25 Tagen zurücklegen. Begonnen hat der Lauf bereits am Samstag, dem 22. August 2009 mit dem Startschuss in Wiesbaden am Rathaus. Die Ankunft in Şile ist für den 15. September geplant.

Görlitzer Läufer des Europamarathons Görlitz-Zgorzelec e.V. begleiteten die Läufer von Görlitz bis nach Breslau.







# Sportsplitter

## Kickboxen und Ninjutsu - auch das ist bei uns zu finden

Die Sommermonate sind vorbei, es ist Zeit seinen Körper und seine Seele wieder in Schwung zu bringen.

Für alle Kampfkunst- und Kampfsportinteressierten beginnen ab September bei uns wieder neue Kurse.

**Ninjutsu** ist keine herkömmliche Kampfsportart. Das Training dieser alten Kampfkünste beinhaltet neben den waffenlosen Kampftechniken (Ninpo Taijutsu) auch die Handhabung verschiedenster traditioneller Waffen und Werkzeuge der Ninja und Samurai. Weiterhin gehören eine Vielzahl von Bewegungsformen, wie Laufen, Klettern, Schwimmen u.v.a. zum Inhalt der Ausbildung, welche im Outdoortraining vermittelt werden. Meditationsformen, Strategie und Taktik sowie philosophische Lehren sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Studiums dieser Kampfkunst.

### Ninjutsu für Kinder (6 - 11 Jahre):

Beginn: 14.09.2009

Zeit?: 17:00 Uhr

Wo?: Sporthalle des 1. Görlitzer Karatevereins, Melanchthonstr. 39 b, 02826 Görlitz (Nebeneinfahrt von Siemens)

### Ninjutsu für Erwachsene:

Beginn: 14.09.2009

Zeit?: 18:30 Uhr

Wo?: Sporthalle der Mittelschule 3, Eingang Reichertstraße, 02826 Görlitz

**Kick- & Thaiboxen** auf Grund der großen Nachfrage bieten wir ab September ebenfalls Kick- & Thaiboxen an. Diese Kampfkunst kommt aus Thailand und ist eine der ältesten Kampfsportarten der Welt. Die Kämpfer werden im Einsatz ihrer Kampfmittel Füße, Knie, Fäuste und Ellbogen ausgebildet.

### Kick- & Thaiboxen:

**ACHTUNG - Mindestalter 16 Jahre!!!**

Beginn: 14.09.2009

Zeit?: 18:30 Uhr

Wo?: Sporthalle des 1. Görlitzer Karatevereins, Melanchthonstr. 39 b, 02826 Görlitz (Nebeneinfahrt von Siemens)

Interesse geweckt? Einfach vorbeischaun und unverbindlich mittrainieren. Für Fragen stehen Lutz Heinke und Janine Dunkel telefonisch unter: 0 35 81/40 28 81 zur Verfügung. Natürlich beginnen in alter Tradition auch unsere neuen Anfängerkurse nach der Sommerpause in allen anderen Sektionen. Diese sind unter [www.karate-goerlitz.de](http://www.karate-goerlitz.de) zu finden.

## Neue Sportart beim NSAC Görlitz e.V. in Görlitz!

Die junge Trendsportart „Speed Badminton“ soll das Sportangebot beim NSAC Görlitz e.V., in der Stadt sowie im Landkreis Görlitz erweitern. Extra dafür wurde eine neue Abteilung eingerichtet. Durch regelmäßiges Training, bei dem natürlich der Spaß an Sport und Spiel nicht zu kurz kommen wird, soll eine Mannschaft heranwachsen, mit der an nationalen und internationalen Wettkämpfen teilgenommen werden kann. Durch das Engagement der Speedminton® GmbH wird Speed Badminton ständig weiterentwickelt und findet immer mehr Begeisterte in ganz Deutschland und Europa, die es regelmäßig spielen und auch an Turnieren teilnehmen. Die zukünftige Mannschaft wird den Namen „Neissespeeder 09“ erhalten.

Sportbegeisterte Frauen, Männer und Jugendliche, die diesen Sport im Verein betreiben möchten, sind jederzeit willkommen und zum Schnupperkurs eingeladen. Rackets und Bälle stehen zur Verfügung.

Trainingszeiten sind immer dienstags von 20:00 - 22:00 Uhr in der Mehrzweckhalle im Görlitzer Berufsschulzentrum oder bei schönem Wetter im Sportzentrum Flora.

Als Trainer und Ansprechpartner steht Norbert Frömter unter der Tel.: 03581/894370 oder über Handy 0176/20124086 zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auch in der Geschäftsstelle im Sportzentrum Flora oder unter [www.sportzentrum-flora.de](http://www.sportzentrum-flora.de).

## Turnernachwuchs gesucht!

Der Görlitzer Turnverein 1847 e. V. sucht für die Trainingsgruppe „Turnen“ Nachwuchs. Interessierte Jungen der Jahrgänge 2005/2006 können dienstags und freitags ab 15:30 Uhr ein Schnuppertraining in der Turnhalle Kunnerwitzer Straße 26 absolvieren.

Die Anmeldung ist direkt bei den Übungsleitern in der Turnhalle zu o. g. Zeiten oder in der Geschäftsstelle des Görlitzer Turnvereins 1847 e. V. unter der Telefonnummer 03581/405291 möglich.

2684/11/37-09



**Exclusive Mode**  
Straßburg-Passage  
Tel.: (03581) 41 25 91

**Herbst-/Wintermode eingetroffen!**

*Jacken und Mäntel  
in großer Auswahl*

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr




**NC**  
NICECONNECTION®

**JOOP!**

**AMBIENTE®**

**CAMBIO**

**ORWELL**

**Laurèl**

2684/11/37-09

**Befüllen & Sparen... bis über 50%**

**Drucken Sie jetzt für die Hälfte!**



STIFTUNG WARENTEST  
EMPFEHLUNG  
Empfohlen wurden Geschäfte, die nach dem besten Testdruck erzielten

test 7/2004



**Cartridge World® Görlitz**  
**Wilhelmsplatz**  
Tel.: 03581 - 76 47 11  
Fax: 03581 - 76 47 12

**Mo-Fr 10:00 - 18:30**  
**Sa 09:00 - 12:00**

[www.cartridgeworld.de](http://www.cartridgeworld.de)

- Anzeige -

Hochwertige Mode in den Größen 34-44 für anspruchsvolle Damen aller Altersgruppen. Egal ob Hosen, Jacken, Mäntel, Kostüme, Hosenanzüge, Pullover - bei Lady D gibt es alles in modischer Aktualität und in modernen Farben. Besuchen Sie uns in Görlitz. Quelle: Lady D



# Termine

*Die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat gratulieren den folgenden Altersjubilaren herzlich zum Geburtstag*

<b>08.09.</b>	Frau Hiller, Marta	95. Geburtstag	Herr Werth, Rudi	75. Geburtstag	Frau Baldamus, Erika	80. Geburtstag
	Frau Fioriti, Grete	90. Geburtstag	Herr Rothe, Günter	70. Geburtstag	Frau Löbe, Ursula	80. Geburtstag
	Frau Schönfelder, Erika	80. Geburtstag	Herr Schwerdtner, Norbert	70. Geburtstag	Frau Heinecke, Rosemarie	70. Geburtstag
	Herr Korschek, Günter	75. Geburtstag	<b>13.09.</b>		Frau Henkel, Lieselotte	70. Geburtstag
	Frau Steinert, Christa	75. Geburtstag	Frau Herrmann, Annemarie	85. Geburtstag	Herr Kube, Dieter	70. Geburtstag
	Frau Thinschmidt, Marianne	75. Geburtstag	Herr Gürich, Helmut	75. Geburtstag	Frau Storch, Helga	70. Geburtstag
<b>09.09.</b>			Herr Kohlsdorf, Klaus	75. Geburtstag	Herr Zippel, Eberhard	70. Geburtstag
	Frau Föhlich, Margarete	92. Geburtstag	Frau Wauer, Annerose	75. Geburtstag	<b>19.09.</b>	
	Frau Schröter, Elisabeth	91. Geburtstag	Frau Fischer, Christiane	70. Geburtstag	Frau Luksch, Ludmilla	94. Geburtstag
	Frau Fliegel, Hildegard	90. Geburtstag	Frau Jüttner, Helene	70. Geburtstag	Frau Pschonder, Margarete	90. Geburtstag
	Herr Otte, Rudolf	85. Geburtstag	Herr Trenkel, Helmut	70. Geburtstag	Frau Kohn, Ingeborg	80. Geburtstag
	Frau Hoffmann, Ruth	80. Geburtstag	<b>14.09.</b>		Herr Janoske, Theobald	75. Geburtstag
	Frau Vogt, Irene	80. Geburtstag	Frau Weidel, Dora	95. Geburtstag	Frau Scholz, Waltraud	75. Geburtstag
	Herr Ehrentraut, Reinhard	75. Geburtstag	Frau Schwanitz, Elfriede	90. Geburtstag	Frau Staude, Edeltraut	70. Geburtstag
	Frau Lohse, Siglinde	75. Geburtstag	Herr Andter, Werner	80. Geburtstag	Herr Wünsche, Karl-Heinz	70. Geburtstag
	Frau Bartsch, Brigitte	70. Geburtstag	Frau Glatz, Renate	80. Geburtstag	<b>20.09.</b>	
	Herr Hartmann, Udo	70. Geburtstag	Frau Koci, Margarete	80. Geburtstag	Frau Salisch, Erna	85. Geburtstag
<b>10.09.</b>			Herr Speckmann, Heinz	75. Geburtstag	Frau Queißer, Bärbel	75. Geburtstag
	Herr Fietze, Heinz	92. Geburtstag	<b>15.09.</b>		Frau Finke, Christel	70. Geburtstag
	Herr Dunisch, Herbert	80. Geburtstag	Herr Pache, Kurt	92. Geburtstag	Herr Krun, Viktor	70. Geburtstag
	Frau Reichel, Christa	80. Geburtstag	Frau Beiler, Ella	85. Geburtstag	Frau Schulz, Ruth	70. Geburtstag
	Herr Dembowski, Hans	75. Geburtstag	Frau Haetzelt, Monika	85. Geburtstag	<b>21.09.</b>	
	Frau Ozimkowska, Jadwiga	75. Geburtstag	Herr Knobloch, Günter	80. Geburtstag	Frau Rezac, Else	90. Geburtstag
	Herr Schober, Heinz	75. Geburtstag	Herr Pieniasek, Boleslaw	80. Geburtstag	Frau Kahlmann, Gerda	85. Geburtstag
	Frau Täubrich, Marianne	75. Geburtstag	Herr Linke, Peter	75. Geburtstag	Herr Hauffen, Dieter	80. Geburtstag
	Herr Bogucki, Tadeusz	70. Geburtstag	Frau Busenius, Renate	70. Geburtstag	Frau Wartmann, Waltraud	80. Geburtstag
	Frau Wachholz, Brigitte	70. Geburtstag	Frau Fabisch, Christa	70. Geburtstag	Frau Müller, Ilse	75. Geburtstag
<b>11.09.</b>			Herr Kratz, Berthold	70. Geburtstag	Frau Beyer, Johanna	70. Geburtstag
	Herr Nickgen, Herbert	94. Geburtstag	Frau Luck, Renate	70. Geburtstag	Herr Grundmann, Heinz	70. Geburtstag
	Frau Rothe, Elfriede	85. Geburtstag	Frau Witschetzky, Margot	70. Geburtstag	Herr Jugert, Karl	70. Geburtstag
	Herr Bothe, Erwin	80. Geburtstag	<b>16.09.</b>		Frau Ottilinger, Ursula	70. Geburtstag
	Herr Borowsky, Manfred	75. Geburtstag	Frau Menzel, Luzie	93. Geburtstag	Frau Ribke, Heide	70. Geburtstag
	Frau Butz, Gerda	75. Geburtstag	Frau Lange, Edith	85. Geburtstag	Frau Zähnsch, Barbara	70. Geburtstag
	Herr Demmler, Siegfried	75. Geburtstag	Frau Riebesam, Käthe	80. Geburtstag	<b>22.09.</b>	
	Herr Kahl, Hans	75. Geburtstag	Frau Obst, Marga	75. Geburtstag	Frau Liebsch, Gertrud	90. Geburtstag
	Herr Kahl, Lothar	75. Geburtstag	Frau Mittrach, Edda	70. Geburtstag	Frau Heckel, Rosemarie	80. Geburtstag
	Herr Kaletta, Günter	75. Geburtstag	<b>17.09.</b>		Herr Hessel, Anton	80. Geburtstag
	Frau Müller, Jutta	75. Geburtstag	Herr Blaschke, Adolf	92. Geburtstag	Frau Laube, Ingeburg	75. Geburtstag
	Herr Reimann, Paul	75. Geburtstag	Herr Teuscher, Joachim	85. Geburtstag	Herr Schubert, Horst	75. Geburtstag
	Frau Bengs, Sieglinde	70. Geburtstag	Frau Grasse, Gisela	80. Geburtstag	Herr Arnold, Gerhard	70. Geburtstag
	Frau Haschke, Karin	70. Geburtstag	Frau Ansorge, Christa	75. Geburtstag	Frau Czernetzky, Rosemarie	70. Geburtstag
	Frau Hoffmann, Edith	70. Geburtstag	Herr Kupka, Wolfgang	75. Geburtstag	Herr Dr. Goertchen, Roland	70. Geburtstag
	Frau Hoffmann, Gisela	70. Geburtstag	Frau Kahlert, Gerda	70. Geburtstag	Herr Schmidt, Hans	70. Geburtstag
	Frau Melzer, Regina	70. Geburtstag	Herr Lehmann, Dieter	70. Geburtstag	Frau Stecker, Karin	70. Geburtstag
	Herr Schröter, Karl-Heinz	70. Geburtstag	Frau Lorenz, Irene	70. Geburtstag		
	Frau Schubert, Irmgard	70. Geburtstag	Frau Serbe, Ingeborg	70. Geburtstag		
<b>12.09.</b>			Herr Siegert, Eberhard	70. Geburtstag		
	Frau Schmidt, Elisabeth	97. Geburtstag	Frau Trautmann, Christa	70. Geburtstag		
	Herr Kahlert, Friedrich	80. Geburtstag	<b>18.09.</b>			
	Frau Koberstein, Ingeborg	75. Geburtstag	Frau Malcher, Elisabeth	90. Geburtstag		
	Frau Werner, Elfriede	75. Geburtstag	Frau Woiwod, Alma	90. Geburtstag		
			Frau Mattheus, Elfriede	85. Geburtstag		

Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste nur Altersjubilare veröffentlicht werden, die mit ihrem privaten Wohnsitz in Görlitz gemeldet sind. Dies gilt gemäß Paragraph 33 Absatz 4 des Sächsischen Meldegesetzes nicht für Personen, die für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung gemeldet sind.

2684/11/37-09

2684/11/37-09

Hörtest kostenlos!

# Hörgeräte

Meisterbetrieb Jens Steudler

Fachgeschäft und Werkstatt

Otto-Buchwitz-Platz 1, 02826 Görlitz Tel.: 03581/ 41 20 00  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

**Was muss ich tun, wenn ich nicht mehr gut höre?**  
 Machen Sie einen kostenlosen Hörtest beim Hörgeräte-Akustiker. Anschließend besuchen Sie einen Hals-Nasen-Ohren-Arzt, der Ihnen – falls erforderlich – HörSysteme verordnet. Mit der Verordnung gehen Sie zur Anpassung von HörSystemen erneut zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.

BS Hauskrankenpflege GmbH  
 Jakobstraße 6 • Görlitz

- Häusliche Krankenpflege
- Essen auf Rädern • Haushaltshilfe
- Soziale Betreuung

**(03581) 304922**

Familienanzeigen online buchen

# www.wittich.de



## Apotheken-Notdienste

**Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der kassenärztliche Notfalldienst (dringender Hausbesuch) und der Krankentransport sind telefonisch über die Leitstelle unter der Nummer 406776 oder 406777 erreichbar. Für die Anmeldung eines Krankentransportes (kein Notfall) wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Rufnummer 19222.**

Tag	Datum	Diensthabende Apotheke	Telefon
Dienstag	08.09.2009	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	3851-0
Mittwoch	09.09.2009	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56 (Busbahnhof)	382210
Donnerstag	10.09.2009	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77a	407226
Freitag	11.09.2009	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Samstag	12.09.2009	Neue Apotheke, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Sonntag	13.09.2009	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler-Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828/72354
Montag	14.09.2009	Pluspunkt-Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Dienstag	15.09.2009	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Mittwoch	16.09.2009	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	4220-0
Donnerstag	17.09.2009	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, von-Schmitt-Straße 7	314050 035823/8 65 68
Freitag	18.09.2009	Südstadt-Apotheke, Sechsstädteplatz 3	406268
Samstag	19.09.2009	DocMorris-Apotheke, Straßburgpassage	761601
Sonntag	20.09.2009	Demiani-Apotheke im CityCenter Frauentor	412080
Montag	21.09.2009	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Dienstag	22.09.2009	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	764686

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst vom 08. bis 22. September 2009

**(außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Tierarztpraxen - Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung)**

### 08. bis 11. September 2009

Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45  
Telefon 405229 oder 0160 / 6366818, privat 408669

### 11. bis 18. September 2009

Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34  
Telefon 316223 oder 0171 / 3252916, privat 316223  
**und**

DVM F. Ender, Reichenbach, Löbauer Straße 21  
Telefon 0171 2465433, privat 035876 / 45510

### 18. bis 22. September 2009

TA M. Barth, Görlitz, Seidenberger Straße 36  
Telefon 851011 oder 0172 / 3518288, privat 03588 / 222274

## Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Der nächste Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ des **Arbeiter-Samariter-Bundes** findet am Samstag, dem **10. Oktober 2009**, 8:00 Uhr im Untergeschoss des ASB-Seniorenzentrums Rauschwalde, Grenzweg 8 statt. Der Eingang befindet sich auf dem Fußweg zwischen Eibenweg und Grenzweg. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Henri Burkhardt unter 03581 735102 gern zur Verfügung, E-Mail: [geschaeftsstelle@asb-gr.de](mailto:geschaeftsstelle@asb-gr.de)  
Das **Deutsche Rote Kreuz** führt diesen Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A und B (PKW) **jeden Samstag** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr in den DRK-Ausbildungsräumen Ostring 59 durch. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: [udo.bauer@drk-goerlitz.de](mailto:udo.bauer@drk-goerlitz.de).

Die **Görlitzer Malteser** führen den nächsten Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ am Samstag, dem **03. Oktober 2009**, von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch.

Ansprechperson: Karin Meschter-Dunger, Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

## Erste-Hilfe-Grundkurs

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt den nächsten Erste-Hilfe-Grundkurs am **06./07.10.2009** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ausbildungsort: DRK, Ostring 59. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: [udo.bauer@drk-goerlitz.de](mailto:udo.bauer@drk-goerlitz.de).

## Erste-Hilfe-Training

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt das nächste Erste-Hilfe-Training am **10. Oktober 2009** von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ausbildungsort DRK Görlitz, Ostring 59. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: [udo.bauer@drk-goerlitz.de](mailto:udo.bauer@drk-goerlitz.de).

Die **Görlitzer Malteser** führen das nächste Erste-Hilfe-Training am **02. Oktober 2009** von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

## Blutspendetermine

**11.09.2009**                    **19:00 - 23:30 Uhr Sondertermin Görlitz,  
Bus Klinikum**  
02826 Görlitz, Girbigsdorfer Straße 1

**18.09.2009**                    **12:00 - 17:00 Uhr IKK Görlitz**  
02826 Görlitz, Wilhelmsplatz 7

2684<710/34-09

**Zensuren verbessern:  
Zukunft sichern !**

• Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen  
[www.schuelerhilfe.de](http://www.schuelerhilfe.de)

Beratung vor Ort: Mo-Fr 14.30 - 17.30 Uhr  
Görlitz • Demianiplatz 10 • 03581/402225  
Löbau • Poststr. 3 03585/404314

**Schülerhilfe!**





## Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmachine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

### Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

### Wöchentliche Reinigung in den Reinigungsklassen 1 und 5

#### Montag

Berliner Straße, Marienplatz, Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

#### Mittwoch

Berliner Straße, Marienplatz, Salomonstraße (verkehrsberuhigter Bereich), Schulstraße (Fußgängerbereich), An der Frauenkirche

#### Donnerstag

Untermarkt, Bei der Peterskirche, Brüderstraße (einschl. Fläche um Brunnen Obermarkt)

#### Freitag

Berliner Straße, Marienplatz, Peterstraße, Neißstraße, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Annengasse

#### Dienstag, 08.09.09

Hospitalstraße, Karl-Eichler-Straße, Brautwiesenstraße, Christoph-Lüders-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Pontestraße), Jakobstraße (links von Bahnhofstraße), Am Museum, Bäckerstraße

#### Mittwoch, 09.09.09

Wilhelmsplatz, Sattigstraße (zwischen Goethestraße und Melanchthonstraße), Leschwitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Martin-Ephraim-Straße), Schlesische Straße (zwischen Zufahrt zu Nr. 85 bis 113 und Nieskyer Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße)

#### Donnerstag, 10.09.09

James-von-Moltke-Straße, Jakobstunnel, Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße), Elisabethstraße (oberer Teil), Dr.-Kahlbaum-Allee (zwischen Joliot-Curie-Straße und Am Stadtpark), Promenadenstraße, Blockhausstraße

#### Freitag, 11.09.09

Goethestraße, Demianiplatz (ohne Bereich um Haltestelle), Platz des 17. Juni, Elisabethstraße (unterer Teil)

#### Montag, 14.09.09

Obermarkt (ohne innere Parkflächen), Demianiplatz (oberer Bereich Nr. 8-23), Dr.-Kahlbaum-Allee (zwischen Schillerstraße und Am Stadtpark), Am Stadtpark, Schillerstraße,

Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Brautwiesenplatz, Am Brautwiesentunnel, Lutherstraße, Christoph-Lüders-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Cottbuser Straße), Zeppelinstraße, Nieskyer Straße, Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße)

#### Mittwoch, 16.09.09

Zittauer Straße (zwischen Biesnitzer Straße und Paul-Mühsam-Straße), Biesnitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Lutherstraße), Cottbuser Straße, Cottbuser Straße (Inselbereich), Christoph-Lüders-Straße (Inselbereich)

#### Donnerstag, 17.09.09

Kunnerwitzer Straße (rechts von Biesnitzer Straße und Parkplätze entlang Platz), Hildegard-Burjan-Platz, Schützenstraße, Gartenstraße (links von Konsulstraße), Augustastrasse (links von Wilhelmsplatz), Pomologische Gartenstraße (links von Biesnitzer Straße), Emmerichstraße rechts

#### Freitag, 18.09.09

Kunnerwitzer Straße (rechts von Sattigstraße), Pomologische Gartenstraße (rechts von Biesnitzer Straße), Augustastrasse (rechts von Wilhelmsplatz), Gartenstraße (rechts von Konsulstraße), Emmerichstraße links, Langenstraße

#### Dienstag, 22.09.09

Fischmarkt, Fischmarktstraße, Jakob-Böhme-Straße, Bergstraße mit Parkplatz, Ostring, Scultetusstraße, Uferstraße (links von Neißstraße)

## Kurse und Seminare an der Volkshochschule Görlitz Herbstsemester 2009

Kurse und Veranstaltungen, deren Beginn im Zeitraum vom 08.09.2009 bis 22.09.2009 geplant ist.  
(Für alle Veranstaltungen ist Voranmeldung erforderlich!)



### Sprachen

#### Montag

14.09.09	08:30 - 10:00 Uhr	Englisch Fortgeschrittene I (50plus)	14.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Englisch Grundkurs V
14.09.09	17:30 - 19:00 Uhr	Englisch Fortgeschrittene V	21.09.09	09:00 - 13:15 Uhr	Deutsch Intensiv
14.09.09	18:15 - 19:45 Uhr	Ungarisch Grundkurs II	21.09.09	16:30 - 18:00 Uhr	Latein Grundkurs I

#### Dienstag

08.09.09	17:00 - 19:15 Uhr	Deutsch als Fremdsprache - A2/B1	08.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Vorbereitungskurs TOEIC-Test
08.09.09	17:15 - 18:45 Uhr	Englisch Konversationskurs B 1/B 2	15.09.09	10:00 - 11:30 Uhr	Englisch Konversationskurs B 1+
08.09.09	17:30 - 19:45 Uhr	Deutsch als Fremdsprache - A1	15.09.09	18:00 - 19:30 Uhr	Polnisch Grundkurs I
08.09.09	18:00 - 19:30 Uhr	Tschechisch Grundkurs I	15.09.09	18:00 - 19:30 Uhr	Tandem Deutsch-Polnisch
08.09.09	18:00 - 20:15 Uhr	Schnupperkurs Chinesisch	15.09.09	19:10 - 20:40 Uhr	Italienisch Grundkurs I
08.09.09	18:30 - 20:00 Uhr	Französisch Grundkurs			

#### Mittwoch

09.09.09	09:00 - 10:30 Uhr	Englisch Grundkurs I	09.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Englisch Grundkurs I
09.09.09	10:00 - 11:30 Uhr	Spanisch Grundkurs I (50plus)	09.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Englisch im Beruf
09.09.09	17:15 - 19:30 Uhr	Deutsch als Fremdsprache	09.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Spanisch Grundkurs I
09.09.09	18:00 - 19:30 Uhr	Gebärdensprache Grundkurs	16.09.09	09:00 - 10:30 Uhr	Englisch Aufbaukurs III
09.09.09	18:15 - 19:45 Uhr	Italienisch Aufbaukurs III	16.09.09	17:00 - 18:30 Uhr	Englisch Aufbaukurs V
09.09.09	18:30 - 20:00 Uhr	Polnisch Grundkurs I	16.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Italienisch-Stammtisch
09.09.09	18:30 - 20:00 Uhr	Englisch Grundkurs IV			

#### Donnerstag

10.09.09	17:00 - 19:15 Uhr	Deutsch als Fremdsprache im Beruf	17.09.09	09:00 - 10:30 Uhr	Englisch Konversationskurs B 1
10.09.09	17:30 - 19:00 Uhr	Französisch für Fortgeschrittene	17.09.09	18:30 - 20:00 Uhr	Englisch Auffrischkurs B 1/B 2
10.09.09	18:15 - 19:45 Uhr	Rumänisch Grundkurs I	17.09.09	19:00 - 20:30 Uhr	Englisch Aufbaukurs IV
10.09.09	18:45 - 20:15 Uhr	Englisch Fortgeschrittene IV			



### Gesundheit

#### Montag

14.09.09 19:00 - 20:30 Uhr Yoga 14.09.09 19:00 - 20:30 Uhr Selbstuntersuchung der Brust

#### Dienstag

08.09.09 10:00 - 11:00 Uhr Pilates 08.09.09 17:30 - 18:30 Uhr Step/Bauch-Beine-Po

08.09.09 11:15 - 12:15 Uhr Pilates 08.09.09 18:45 - 19:45 Uhr Step/Bauch-Beine-Po

#### Mittwoch

09.09.09 15:30 - 17:00 Uhr Senioren-Schongymnastik 09.09.09 20:00 - 21:30 Uhr Yoga

09.09.09 16:00 - 20:30 Uhr Kochen für Freunde 16.09.09 17:45 - 18:45 Uhr Pilates

09.09.09 18:00 - 21:00 Uhr Geschenke des Walnussbaumes 16.09.09 18:00 - 19:30 Uhr Kräutersalz selbst gemacht

09.09.09 18:30 - 20:00 Uhr Yoga 16.09.09 19:00 - 20:00 Uhr Pilates für Fortgeschrittene

09.09.09 19:00 - 20:00 Uhr Gymnastik für Mollige

#### Donnerstag

17.09.09 10:00 - 11:00 Uhr Pilates 17.09.09 12:00 - 13:00 Uhr Anfängerschwimmen/Erwachsene

17.09.09 11:00 - 12:00 Uhr Schwimmsicherheit verbessern

#### Freitag

11.09.09 14:00 - 15:00 Uhr Aquajogging (Tiefwasser) 18.09.09 20:00 - 21:30 Uhr Klangschalen-Massage

#### Samstag

12.09.09 10:00 - 13:00 Uhr Heilkräuter- und Pilzwanderung

### Arbeit und Beruf

#### Montag

14.09.09 17:30 - 20:45 Uhr Finanzbuchführung 2 21.09.09 17:30 - 20:45 Uhr Finanzbuchführung mit LEXWARE

21.09.09 14:00 - 16:15 Uhr Bildbearbeitung am PC (50plus)

#### Dienstag

08.09.09 18:00 - 20:15 Uhr Tabellenkalkulation Grundkurs 15.09.09 18:00 - 19:30 Uhr Die Computer-Tastatur erlernen

#### Mittwoch

09.09.09 18:00 - 20:15 Uhr Kommunikation/Planung mit Outlook 16.09.09 15:00 - 16:30 Uhr XPERT-Prüfungen Infoveranstaltung

#### Donnerstag

10.09.09 14:00 - 16:15 Uhr INTERNET - Kurs 10.09.09 17:00 - 18:30 Uhr 10-Finger-Tastschreiben

10.09.09 17:15 - 20:30 Uhr Finanzbuchführung 1

#### Freitag

11.09.09 18:00 - 20:15 Uhr Präsentieren mit PowerPoint

#### Samstag

12.09.09 09:00 - 12:15 Uhr Verhandeln, diskutieren, argumentieren

### Kreatives

#### Montag

jeweils 15:00 - 18:00 Uhr offener Keramik-Kurs

14.09.09 14:00 - 17:15 Uhr Digitale Fotografie 14.09.09 17:00 - 20:00 Uhr Ein Herbstkranz

#### Dienstag

08.09.09 15:00 - 17:15 Uhr Gestalten mit Ton 15.09.09 17:00 - 20:15 Uhr Workshop Malen und Zeichnen

22.09.09 17:00 - 18:45 Uhr Mappen-Vorbereitungskurs

#### Mittwoch

jeweils 15:00 - 17:00 Uhr offener Keramik-Kurs

16.09.09 17:30 - 19:45 Uhr Ölmalerei Anfänger/Fortgeschrittene 16.09.09 20:00 - 20:45 Uhr Gitarrenspiel für Anfänger

#### Donnerstag

17.09.09 18:00 - 20:15 Uhr Aquarell - Malkurs

#### Samstag

12.09.09 14:00 - 17:00 Uhr Dancing Taiji/Qigong 19.09.09 13:45 - 16:45 Uhr Orientalischer Tanz - Hüfttechnik

19.09.09 10:00 - 13:00 Uhr Romantischer Schleiertanz

### Spezial

#### Montag

21.09.09 17:30 - 19:00 Uhr Bridge - Anfängerkurs 21.09.09 18:00 - 19:30 Uhr Der private Immobilienverkauf

21.09.09 19:00 - 20:30 Uhr Mathematik/Studiums vorbereitung

#### Mittwoch

09.09.09 17:00 - 18:30 Uhr Görlitzer Gründerzeitviertel 16.09.09 17:00 - 19:15 Uhr Zgorzelec

#### Donnerstag

17.09.09 Schottland: Edinburgh & Glasgow

#### Freitag

18.09.09 17:00 - 18:30 Uhr FFE - Fliegerische Früherfahrung

**Erweiterte Öffnungszeiten zu Semesterbeginn:** Vom 31.08. - 11.09.2009 ist unsere Geschäftsstelle wie folgt geöffnet:

Mo. - Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

### Geschäftsstelle der Volkshochschule Görlitz e.V.:

Langenstraße 23, 02826 Görlitz, Tel. 03581 42098-0, Fax 03581 42098-22, eMail: vhsgoerlitz@online.de

Geschäftszeiten: Mo., Mi., Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr  
Di. und Do: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr





Wir vermieten

### sanierte Wohnungen für Alt und Jung in allen Stadtgebieten von Görlitz

zum Beispiel:

**Südstadt - Biesnitzer Straße 58**

2-Raumwohnung, 2. OG, rd. 70 m<sup>2</sup>

**Innenstadt Nord - Hohe Straße 18**

3-Raumwohnungen, Part., 1. u. 3. OG, 70 bis 75 m<sup>2</sup>,  
Balkon, Fahrstuhl vom Keller bis zum Boden

**Innenstadt Nord - Heilige-Grab-Straße 68**

3-Raumwohnung, 1. OG, rd. 78 m<sup>2</sup>

**Nikolaivorstadt - Am Hirschwinkel 13**

2-Raumwohnung, 1. OG, rd, 62 m<sup>2</sup>, verglaste Veranda

**Historische Altstadt - Hainwald 4**

3-Raumwohnungen, EG u. 3. OG, rd. 61 m<sup>2</sup>, Balkon

**Innenstadt - Krölstraße 23**

3-Raumwohnungen, 1. bis 3. OG, 72 m<sup>2</sup>

**ansehen - mieten - einziehen**

Fragen Sie auch nach unseren günstigen Gewerberäumen und PKW-Stellplätzen im gesamten Stadtgebiet.



Vermietungshotline  
(03581) ☎ 46 11 11

Angebote im Internet  
[www.wbg-goerlitz.de](http://www.wbg-goerlitz.de)

**WBG Wohnungsbaugesellschaft Görlitz mbH**  
Konsulstraße 65, 02826 Görlitz

preiswert, gut und sicher wohnen

## Sie suchen Haus, Wohnung oder Geschäft?

Immobilienanzeigen finden Sie in Ihrem regionalen Amtsblatt.



## Kein Chaos im Kinderzimmer

Im Kinderzimmer regiert das Chaos. Das treibt die Eltern zur Verzweiflung und verursacht so manchen Familienkrach. Doch die Kinder können nichts dafür, dass ihre Zimmer die Unordnung förmlich anziehen. Denn wo kreativ gespielt wird, liegt auch viel herum. Aber wie lässt sich Abhilfe schaffen? Mit cleveren Möbeln und hilfreichen Spiel- und Aufräum-Requisiten lässt sich aus dem Tohuwabo ein überschaubarer Tummelplatz machen. Wichtig ist, die Kinder nicht zu überfordern. Mit fünf, sechs Jahren sind sie meist so weit, in ihrem Zimmer eigenständig etwas Ordnung zu schaffen. Schrank und Kommode, Regal und Hakenleiste – als Struktur eignet sich alles, was Kinder ohne Akrobatik nutzen können. Natürlich liegt die Jacke immer am Boden, wenn sie sich nur mit Hochsprung und gezieltem Wurf auf den Haken stützen lässt. Dagegen kann Mobiliar in kindgerechter Höhe das selbstständige Aufräumen fördern. Ideal sind Systemmöbel, die genügend Spielraum für den Aufbau bieten: Ihre Elemente stapeln und reihen sich so, wie das Kind es gerade braucht. Ein Erstklässler verstaut seine Schätze in Dreikäsehöhe, Teenager türmen Spiel- und Lernsachen bis zur Zimmerdecke. Im Lauf der Schulzeit fordern Hobbys und Sammelleidenschaft

weitere Regalmeter und zusätzliche Kubik Stauraum. Eltern, die stabile Kinderzimmermöbel aus einem Programm gewählt haben, das man nachkaufen und erweitern kann, dürfen sich freuen. Mehr noch: Wenn das Design stimmt, wachsen die Möbel auch mit dem Geschmack des Kindes mit und werden womöglich irgendwann mit in die erste eigene Bude ziehen. Und auch dies ist ein wichtiger Aspekt bei der Möbelwahl: Bevor man ein langlebiges, also hochwertiges Produkt kauft, sollte man gut überlegen, wie lange die gerade „lebensnotwendige“ rosarote oder knallblaue Lackoberfläche unserem Kind noch gefallen wird. Wichtig für Ordnung und fürs Lernen ist auch ein richtiger Schreibtisch: Ein Schüler braucht am Schreibtisch ausreichend Ablagefläche für Bücher und Hefte. Container oder Schubladen mit Fächern trennen Ordner, Malblöcke, Stifte und anderen Kleinkram. Praktisch sind auch Ordnungshelfer wie Buchstützen und ein Haken, der den Schulranzen hält. In den Schreibtisch integrierte Kabelschächte bewahren vor Kabelsalat und vor Stolperfallen. So kann man entspannt vor dem PC arbeiten.



Foto: HLC/Flexa

2684/11/37-09

## SERVICE RUND UM DIE IMMOBILIE

- Miet- und Eigentumsverwaltung
- Vermittlung von Wohnungen/Gewerberäumen  
Immobilien aller Art
- Koordinierung von Baumaßnahmen

Mitglied  
im



### IMMOBILIENBÜRO Andreas Lauer GmbH

Tel. (03581) 30 70 47 / Fax 30 70 48 Demianiplatz 55 (Am Kaisertrutz)  
E-mail: IMMOLauerGR@gmx.de 02826 Görlitz







## Freunde und andere Unersetzliche Helfer in schweren Stunden



(hb/wh) Der Tod eines Angehörigen oder Freundes reißt Wunden. Wie gut ist es dann, zu wissen, dass man im Trauerfall nicht allein sein muss. Es gibt viele, manchmal auch unerwartete Helfer in dieser schweren Zeit. Neben der Familie zum Beispiel die Freunde: Auf ihren Beistand sollte man sich ruhig einlassen.

Die Bestattungsunternehmer sind moderne Dienstleister geworden, wohl wissend, dass es für „Laien“ nicht leicht ist, mit dem Tod umzugehen, dass die Ansprüche der Trauernden gestiegen sind und sie in der Regel Hilfe im Umgang mit den Formalitäten und den Behörden brauchen. Neben allem, was unmittelbar mit der Beisetzung zu tun hat, sieht der Bestatter es auch als seine Aufgabe an, den Hinterbliebenen in einer schwierigen Situation beratend zur Seite zu stehen. Unter dem Motto

„Sterben ist auch Leben“ engagiert sich in Deutschland seit einiger Zeit die ökumenische Hospizbewegung. Ihre ehrenamtlichen Helfer widmen sich nicht nur der Sterbebegleitung mit dem Ziel, Sterbenden ihren letzten Lebensabschnitt würdig zu gestalten und die Angehörigen in dieser für sie schweren Zeit zu begleiten. Die Hospizbewegung setzt ihren Anspruch auf ein humanes Sterben auch über den Tod hinaus fort und unterstützt die Hinterbliebenen in der Phase der Trauer und wenn es um die Behördengänge geht.

Die Mitarbeiter der Hospizbewegung werden durch die ambulanten Dienste und Einrichtungen vor Ort mit Rat und Tat unterstützt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.hospize.de](http://www.hospize.de)

## Auswahl mit Bedacht

Einzigartig, wie der Verstorbene selbst, so sollte der perfekte Grabstein sein. Wenn Sie noch kein Familiengrab haben, sondern zum ersten Mal vor der traurigen Aufgabe stehen, einen Grabstein aussuchen zu müssen, lassen Sie sich Zeit mit der Wahl. Besuchen Sie die umliegenden Steinmetz-

betriebe, die eine große Auswahl an klassischen Stelen und liegenden Steinen aus unterschiedlichen Materialien haben. Lassen Sie Ihr Herz den Grabstein aussuchen, der Sie für immer an Ihren lieben Verstorbenen erinnern wird.



2684/11/37-09



**Ulrich**  
**GÖRLITZ**  
Obermarkt 15  
☎ 03581/47360

### Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle
- Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Säрге aus eigener Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Verrechnung Ihrer Ansprüche aus Beihilfen
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge und Versicherungen
- Haushaltsauflösungen

**Bestattungstradition seit 1893**







**Görlitzer Gesundheitszentrum**  
 Inh. JENS KNOBLOCH  
 Dipl. Sportlehrer & Sporttherapeut

...gemeinsam an Ihr Ziel.

**• Verbessern Sie Ihre Leistungsfähigkeit**  
**• Beugen Sie körperlichen Beschwerden vor**  
**• Lindern Sie Schmerzen**

Dabei helfen wir Ihnen schon ab 35 Euro/ Monat für Training oder Kurse und in Kombination schon ab 40 Euro!

Rauschwalder Str. 38e, 02826 Görlitz  
 knobloch\_training@web.de - Büro 03581-316516  
**www.knobloch-training.de**

**Ihr Partner für Fitness- und Gesundheitstraining**

**Jetzt Bausparen und mit maximaler Prämie schneller ans Ziel.**

- » Wohn-Riester
- » Wohnungsbauprämie
- » Arbeitnehmer-Sparzulage

Nutzen Sie die staatlichen Förderungen für Ihre Wohnwünsche! Wir beraten Sie gern!

**Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG**

**BAUGESCHÄFT PETER VOIGT**  
**Voigt**  
 Baugeschäft

Hohe Straße 9 • OT Holtendorf  
 02829 Markersdorf (an der B6)

- Schlüsselfertiges Bauen von Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Bau von Gewerbeobjekten
- Sanierung von Wohn- und Gewerbeobjekten
- Auf Wunsch komplette Bauleistung von der Planung bis zur Übergabe

*über 19 Jahre Qualität und Kompetenz im Bauhandwerk*

seit 1990

☎ (0 35 81) 74-24-0 • Fax 74-24-13 • Internet: [www.voigt-bau.de](http://www.voigt-bau.de) • E-Mail: [info@voigt-bau.de](mailto:info@voigt-bau.de)  
 2684/23/21-09

**RE/MAX**  
 Die Immobilienmakler!

**haben • suchen • finden**

Sie haben eine Immobilie, oder suchen eine?  
 Wir finden die passende Verbindung!  
[www.wohnen-in-goerlitz.de](http://www.wohnen-in-goerlitz.de)

**BRÜCKE-Immobilien e.K.**, Demianiplatz 55 / Bahnhofstraße 74 in 02826 Görlitz  
 Tel. 03581 / 31 80 20 Fax. 03581 / 30 70 48

2684/10/33-09

**MÜHLMANN autohaus**  
 200 PS für die Region

**Autohaus Mühlmann KG**  
 Rothenburger Straße 27F • 02828 Görlitz • Tel.: 03581 - 38 15 0 • Fax: -55  
[www.autohaus-muehlmann.de](http://www.autohaus-muehlmann.de)

**Toyota - Herbstpromotion am 12. September 2009**  
**Erleben Sie die Toyota Spritspar-Modelle**

- Alle neuen Spritspar-Modelle erleben
- Spritspar- und Umweltscheck
- Attraktive Angebote rund um die Toyota Umweltprämie
- Tombola - Ihre Einladung ist Ihr Los, mit stündlicher Auslosung und attraktiven Preisen
- Musik, Unterhaltung
- Deftiges aus der Gulaschkanone

Prüfs 1,8-l-VVT-i mit Elektromotor: kombiniert 4,0-3,9l/100 km (innerorts 4,0-3,9l/100 km, außerorts 3,8-3,7l). CO<sub>2</sub>-Emissionen 92-89 g/km; i0,1.4-l-D-4D: kombiniert 4,0l/100 km (innerorts 4,8l/100 km, außerorts 3,5l). CO<sub>2</sub>-Emissionen 104 g/km; Yaris 1,4-l-D-4D mit Schaltgetriebe: kombiniert 4,2l/100 km (innerorts 5,1l/100 km, außerorts 3,6l). CO<sub>2</sub>-Emissionen 110 g/km; Auris 1,4-l-D-4D mit Schaltgetriebe: kombiniert 4,8l/100 km (innerorts 5,7l/100 km, außerorts 4,3l). CO<sub>2</sub>-Emissionen 128-127 g/km, alle Werte nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren

**HYBRID SYNERGY DRIVE**  
 Die Vollhybrid-Technologie  
 391 auf 100 km

**EV-Modus**  
 89g CO<sub>2</sub> pro km

**iQ**  
 40l auf 100 km

**Yaris**  
 4,2l auf 100 km

**Auris**  
 4,8l auf 100 km

**TOYOTA FULL DRIVE**  
 Minimise & Maximise

**Nichts ist unmöglich. Toyota.**

[toyota.de/dsm](http://toyota.de/dsm)